



OKTOBER 2024

ÄMTER UND KOMMISSIONEN

Voranschlag 2025	3
Laternenweg	7
Verkaufsaktion der Schule	8

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	10
-----------------	----

DORFLEBEN

[g]wonder im Buchensaal	15
Skibörse	29
Kennenlernen im Chängouru	31
Birnel-Bestellung	32

EDITORIAL

Ein ganz normales Jahr, wenn...

Der Voranschlag 2025 an und für sich ist völlig unspektakulär. Es sind keine neuen Aufgaben dazugekommen, die Schere zwischen Einnahmen und Ausgaben wird immer grösser. Die Schülerzahlen steigen leicht. Sanierung und Unterhalt der Infrastruktur bewegt sich im normalen Bereich. Eine mögliche Steuererhöhung steht wie immer zur Diskussion, kann aber noch einmal abgewendet werden. Also courant normal könnte man meinen.

Aber im Titel wird es schon angetönt: Wenn da nicht noch die Investitionen wären. Wir sind mittendrin in den Bautätigkeiten. Die Sanierung und Erweiterung der Primarschule, die Sanierung des Gemeindehauses, die Sanierung der Kohlhaldenstrasse Etappe 6, der Neubau eines Reservoirs und der Bau des «Kleinen Bären» sind die grössten Brocken im Investitionsbudget. Eine immense Herausforderung an die Verwaltung und die beteiligten Unternehmer das anspruchsvolle Programm umzusetzen. Auch eine Herausforderung für die Finanzverwaltung die Liquidität immer sicherstellen zu können.

Ein starkes Zeichen setzen wir als Gemeinde mit der hohen Investitionstätigkeit. Wir sind gewillt den Investitionsstau abzubauen und unsere Infrastruktur auf den aktuellen Stand zu bringen und zu halten. Kein einfaches Unterfangen, aber die unausweichliche Folge aus den Erwartungen der Bevölkerung an eine perfekte Infrastruktur, an eine hochstehende Aufgabenerfüllung und einem lückenlosen Dienstleistungsangebot, das die gesamte Gemeindeverwaltung und unsere Schule sicherzustellen haben.

Und wenn ich eingangs geschrieben habe: «Wir sind mittendrin in den Bautätigkeiten», dann kann man das ruhig wörtlich nehmen. Die Gemeindeverwaltung hat mit einem grossen Effort Ihren Arbeitsort ins Provisorium an der Buchenstrasse verlegt. Alle mittendrin im Umzugsgetümmel. Was es da alles zum Zügeln gegeben hat. Möbelschienen noch das Einfachste. Es waren auch unzählige Akten mitzunehmen, die IT-Infrastruktur musste lückenlos weiterfunktionieren und die Gemeindeverwaltung musste möglichst unterbruchsfrei erreichbar bleiben. Der Umzug ins Provisorium ist geschafft, die Bauarbeiten bzw. die Rück-

bauarbeiten im Gemeindehaus sind gestartet. Wir freuen uns auf ein besonderes Jahr in den Containern und wir freuen uns darauf, in einem Jahr das frisch sanierte Gemeindehaus wieder in Beschlag nehmen zu dürfen.

*Paul König,
Gemeindepräsident*



Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Speicher
Dorf 10, 9042 Speicher
071 343 72 00
www.speicher.ch

Redaktion/Produktion: Druckerei Lutz AG
Nathascha Susic
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
071 344 13 78
www.druckereilutz.ch

Texteinsendungen: gemeindeblatt@speicher.ar.ch

Inserateinsendungen: info@druckereilutz.ch

Auflage: 2'350 Exemplare

Abonnement für Auswärtige: Druckerei Lutz AG
Kosten: CHF 49.00 pro Jahr

Erscheinung: Das Gemeindeblatt erscheint 11-mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.

Redaktionsschluss Mittwoch, 17.00 Uhr der nächsten zwei Ausgaben: 20.11.2024 | 11.12.2024

Erscheinungsdaten Freitag der nächsten zwei Ausgaben: 29.11.2024 | 20.12.2024

Titelbild: Redaktion
Aufnahmeort: Ebni
Füllbilder: Ingeborg Possner + Redaktion

Infos für Autoren



Mediaden



GEMEINDERAT

Voranschlag 2025

Der Gemeinderat will auch im kommenden Jahr den Steuerfuss auf dem Stand von 3.6 Einheiten belassen. Gemäss Prognosen des Kantons wird der Fiskalertrag langfristig stagnieren, wenn nicht sogar sinken. Deshalb muss in der Summe in den Jahren 2025-2028 mit einem negativen Gesamtergebnis gerechnet werden. Die Schere zwischen Einnahmen und Ausgaben wird stetig grösser.

Der Voranschlag der Erfolgsrechnung mit einem unveränderten Steuerfuss von 3.6 Einheiten für natürliche Personen für das Jahr 2025 weist einen Aufwandüberschuss von CHF -722'200 aus. Dieses Ergebnis resultiert aus einem betrieblichen Ertrag von CHF 33'001'537, einem betrieblichen Aufwand von CHF 33'880'977, einem Ergebnis aus Finanzierung von CHF -460'840 und einem ausserordentlichen Ergebnis von CHF 618'080 und davon einem Spezialfinanzierungsertrag von CHF 306'680.

Im Voranschlag der Investitionsrechnung stehen den Bruttoausgaben von CHF 18'499'000 Investitionseinnahmen von CHF 60'000 gegenüber. Die budgetierten Nettoinvestitionen der Investitionsrechnung betragen somit CHF 18'439'000.

Der Aufwandüberschuss entsteht, da die Ausgaben stärker ansteigen als die Einnahmen. Zusätzlich gibt es Effekte, die diese Tendenz erheblich verstärken. Der Personalaufwand steigt weiterhin an. Zusätzliche Stellen sind im Bereich Bildung notwendig, um die steigenden Schülerzahlen abfedern zu können. Dies hat auch zur Folge, dass die Tagesstrukturen ebenfalls ein erfreuliches Wachstum verzeichnen können. Das Pilotangebot in der Speicherschwendli wurde per Schuljahr 2024/25 in ein fixes Angebot umgewandelt. Die Ausgaben für Sach- und übrigen Betriebsaufwand von CHF 6'827'000 sind gegenüber dem Voranschlag 2024 rund CHF 350'000 höher. Dies ist unter anderem den nicht aktivierbaren Kosten aus der Bautätigkeit geschuldet. Auch schlagen sich die provisorischen Bauten für die Schule und die Gemeindeverwaltung im Voranschlag nieder. Über die Planungsperiode bleiben diese Ausgaben aber konstant. Die Massnahmen zur Kostenkontrolle zeigen ihre Wirkung.

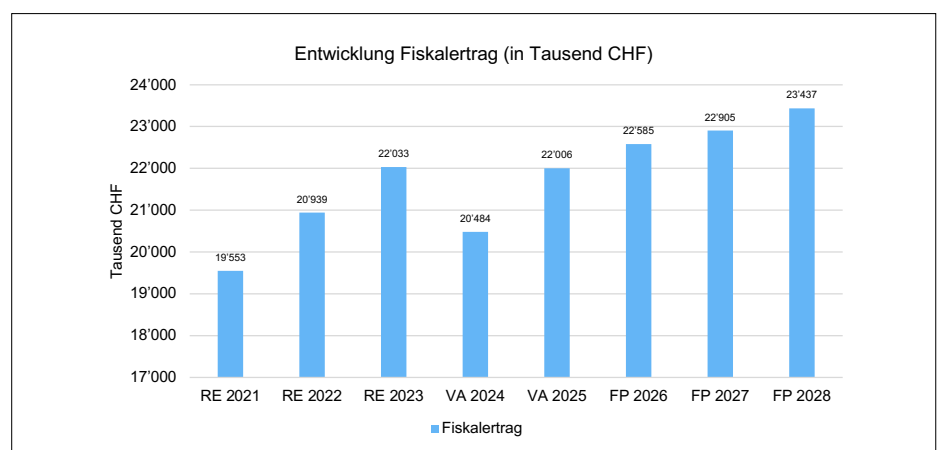
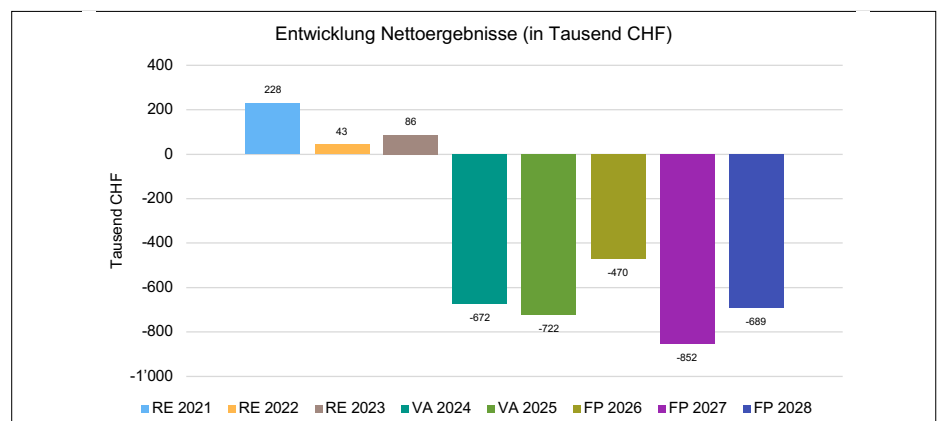
Aufgrund der regen Bautätigkeit steigen die Abschreibungen stetig an. Sie werden sich in den nächsten Jahren von CHF 1 Mio. auf CHF 2 Mio. erhöhen. Diese Steigerung muss durch die Erfolgsrechnung abgefедert werden. Der Vorteil davon ist, dass die Abschreibungen zum Cash Flow gehören und somit wieder zur Finanzierung von Investitionen herangezogen werden können.

Die Investitionstätigkeit wird in den nächsten Jahren sehr hoch sein. Mit über CHF 40 Mio. in den nächsten vier Jahren sind deutlich mehr Investitionen geplant, als dies in einem durchschnittlichen Jahr der Fall wäre. Dies ist zum einen den grossen Projekten geschuldet, die bereits abgeschlossen wurden (Hallenbad, Reutenenstrasse, Kohlhalden), die in der Umsetzung (Schule, Gemeindehaus, Kleiner Bären) bzw. noch in Planung sind (Turnhalle, Wasserreservoir) und zum anderen auch dem Aufholbedarf in den Bereichen Strassen, Wasser und Abwasser. Da der Cashflow (Gewinn plus Abschreibungen) kleiner ist als die geplanten Investitionen, wird die Verschuldung für das Jahr 2025 deutlich zunehmen.

Weil die Ergebnisse in den Jahren 2025-2028 negativ ausfallen und immer noch hohe Investitionen geplant sind, wird die Verschuldung schneller anwachsen als geplant. Bei einer Nettoverschuldung von grösser als 200% können keine weiteren Investitionen getätigt werden, ausser es wird ein positives Ergebnis präsentiert. Die Gemeinde wird sich mit dem Voranschlag 2026 entscheiden müssen, ob mit einer Steuererhöhung weitere Investitionen ermöglicht werden sollen oder ob ein Aufschub grosser Investitionen angezeigt ist.

Weitere Details entnehmen Sie bitte auch dem Abstimmungsedikt für den Voranschlag 2025, dass in den nächsten Tagen in den Haushalten verteilt wird. Noch tiefer gehende Informationen können sie dem umfassenden Bericht «AFP und Voranschlag» entnehmen. Dieser ist auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet bzw. liegt bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Bitte benützen Sie auch die Möglichkeit sich am Forum Speicher vom 6. November 2024 informieren zu lassen.



GEMEINDERAT

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Umzug ins Provisorium geglückt

Am 14. und 15. Oktober 2024 fand der Umzug der Gemeindeverwaltung ins Provisorium an der Buchenstrasse 30 (Container neben Hallenbad) statt. Die Verwaltung ist seit dem 16. Oktober 2024 zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar und freut sich, die Einwohnerinnen und Einwohner am vorübergehenden Standort begrüßen zu dürfen.

Fristen für Rücktritte aus kommunaler Behörde, Kommissionen

Gemäss Art. 42bis Abs. 2 des Gesetzes über die politischen Rechte ist der Rücktritt aus dem Kantonsrat und aus kommunalen Behörden (Gemeinderat, Geschäftsprüfungskommission und allen gemeinderätlichen Kommissionen) spätestens bis Ende November schriftlich zu erklären. Der Rücktritt ist schriftlich an die Gemeindekanzlei zu richten.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Dienstag, 3. Dezember 2024 und am Dienstag, 14. Januar 2025 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an die Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER
Die Gemeindeschreiberin
Michal Herzog



Öffnungszeiten

von Montag bis Freitag:

telefonisch und persönlich am Schalter:

09:30 Uhr bis 11:30 Uhr / 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Standort Provisorium

Buchenstrasse 30 (Container neben Hallenbad)

16. Oktober 2024 - 30. September 2025



Hier geht es zum Plan:



Postzustellung Gemeinde

(bleibt bestehen)
Gemeindeverwaltung Speicher
Dorf 10 / Postfach 64
9042 Speicher

Briefeinwürfe

Unser Briefkasten wird für die Zeit der Sanierung beim Eingang des Provisoriums stationiert.



071 343 72 00



gemeindeverwaltung@speicher.ar.ch

KOMMISSION WAHLBÜRO

23 ungültige Stimmzettel

Liebe Stimmberechtigte der Gemeinde Speicher

Wieder dürfen wir auf eine hohe Stimmbeteiligung an der letzten Abstimmung vom 22. September 2024 zurückblicken. Vielen Dank dafür.

Leider hatten wir bei der letzten Abstimmung 23 ungültige Stimmen. Es ist schade, wenn Ihre Stimme ungültig ist und nicht berücksichtigt werden kann.

Ihre Stimme ist nur gültig wenn

- der Stimmausweis separat und
- alle Stimmzettel im kleinen Stimmcouvert eingelegt werden

Ihre Stimme ist ungültig wenn

- der Stimmausweis im kleinen Stimmcouvert eingelegt wird.
- kein Stimmausweis beigelegt und nur das Stimmcouvert eingelegt wird.
- Die Stimmzettel nicht im kleinen Stimmcouvert, sondern im grossen Zustellcouvert eingelegt werden.



Vielen Dank für die Berücksichtigung bei der nächsten Abstimmung.

Einwohnerdienste

Mutationen im September 2024:
 Zugezogene Personen im August: 17
 Weggezogene Personen im August: 28

Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Geburten

Köpping, Jonte

geboren am 12. September 2024 in St.Gallen SG, Sohn des Köpping, Simon und der Köpping, Maja Sofia

Bundi, Nico

geboren am 19. September 2024 in St.Gallen SG, Sohn des Bundi, Patrick und der Bundi, Sarah

Sterbefälle

Fuchs-Feuchter, Benjamin Kurt

gestorben am 28. September 2024 in St.Gallen SG, geboren 1931, Wohnhaft gewesen in Speicher AR

Jubilare im November 2024

90-Jährig

23.11.1934 Merz-Vetsch Werner
 Rüschen 25

88-Jährig

29.11.1936 Kuenlin-Hutterli Irma
 Wies 5a

87-Jährig

23.11.1937 Scherrer-Barandun Jörg
 Ober Bendlehn 14
 26.11.1937 Berweger-Preisig Silvia
 Bahnhofweg 12

85-Jährig

10.11.1939 Gantenbein-Frischknecht Marie
 Hohrüti 33

84-Jährig

14.11.1940 Merz-Vetsch Alice
 Rüschen 25
 19.11.1940 Zellweger-Schoch Elisabeth
 Reutenenstrasse 4

83-Jährig

08.11.1941 Sulser-Langenegger Marianne
 Hinterwies 31

81-Jährig

10.11.1943 Hüsler-Brugger Martin
 Kohlhalden 25
 21.11.1943 Hartmann-Knebel Fritz
 Kohlhalden 32

80-Jährig

19.11.1944 Blatter Georges
 Kohlhalden 46

**Herzliche Gratulation,
 der Gemeinderat**

GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

A-Consulting AG, Au 2A, 9037 Speicherschwendi (Erwerb 17.04.2013) **an Celik Yusuf und Celik Atiye**, Unterer Landberg 1919, 9230 Flawil und **Chamri Aram**, Unterer Landberg 1919, 9230 Flawil, Stockwerkeigentum Nr. S6422, ¹⁸⁶/₁₀₀₀ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1701, Au 2A

klf Immobilien AG, Grünaustrasse 16, 9037 Speicherschwendi (Erwerb 26.08.2022) **an Dolder Guido**, Hofstrasse 28A, 9404 Rorschacherberg, Liegenschaft Nr. 1784, 820 m² Grundstückfläche, Unterwilen

Architekturbüro Waldburger & Partner GmbH, Obstmarkt 007, 9100 Herisau (Erwerb 20.12.2012) **an Rickenbacher Ramon und Rickenbacher Nicolle**, Untere Böhlstrasse 2b, 9052 Niederteufen, Stockwerkeigentum Nr. S7461, ³⁰⁶/₁₀₀₀ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 544, Au 3A und Miteigentum Nr. M7473, ⁷/₆₀ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. S7463, Au 3/3A/3B und Miteigentum Nr. M7474, ⁷/₆₀ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. S7463, Au 3/3A/3B

Bukovac Romina, Au 2B, 9037 Speicherschwendi (Erwerb 03.07.2018) **an Agirman Daniel und Agirman Carmen**, Kronengasse 2, 9463 Oberriet, Stockwerkeigentum Nr. S6425, ¹⁸⁰/₁₀₀₀ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1701, Au 2B

Schefer & Co., St.Gallerstrasse 25, 9042 Speicher (Erwerb 05.01.1976) **an Krüsi Ernst**, Rütistrasse 12, 9037 Speicherschwendi, Liegenschaft Nr. 921, 43'555 m² Grundstückfläche, Rüti

AR Immoservice GmbH, Wiesentalstrasse 6, 9425 Thal (Erwerb 03.05.2021) **an Zehnder Thomas**, Oberwilerstrasse 20, 8309 Nürensdorf, Liegenschaft Nr. 928, 1'138 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 926, Hauptstrasse 69 und Liegenschaft Nr. 927, 201 m² Grundstückfläche, Garagengebäude Nr. 939, Hauptstrasse

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
 16. Oktober 2024

SBB CFF FFS

Entdecken Sie die Schweiz mit der Spartagekarte Gemeinde.

spartagekarte-gemeinde.ch



ARBEITSGRUPPE BAUPROJEKT «KLEINER BÄREN»

Ein Zwischenbericht der drei Hauptbeteiligten

Dieser Zwischenbericht zeigt den Stand des Bauprojekts «Kleiner Bären» aus verschiedenen Blickwinkeln. Die Gemeinde als Bauherrin, die Zuhause AG als Totalunternehmerin und Bauherrin des «Grossen Bären» und die Genossenschaft Schwendilade als zukünftige Nutzerin im «Kleinen Bären». So unterschiedlich die Berichte daher kommen, so unterschiedlich treffen die Meinungen auch in den Projektsitzungen aufeinander. Bisher ist es unter der geschickten Führung der Zuhause AG immer gelungen, einen Konsens zu finden.

Gemeinde

Die Arbeitsgruppe für das Bauprojekt «Kleiner Bären» hat nach intensiven Besprechungen Lösungen gefunden, die alle Anforderungen erfüllen und architektonisch und planerisch überzeugen. Die Gemeinde als Bauherrin hat neben den gestalterischen Aspekten noch weitere Aufgaben in diesem Projekt. Nicht zu unterschätzen ist dabei die Kostenkontrolle. Sämtliche Entscheide haben schlussendlich einen Einfluss auf die Baukosten. Die Bevölkerung hat einen Kredit gesprochen und diesen gilt es einzuhalten. Ein weiterer wichtiger Bestandteil ist das Vertragswesen. Die Liegenschaft 542 «Bären» muss geteilt werden. Das neue Grundstück geht in den Besitz der Gemeinde über. Der Totalunternehmervertrag mit der Zuhause AG beschreibt im Detail die Leistung, die durch die Zuhause AG zu erbringen ist, damit die Gemeinde nach Bauende ein schlüsselfertiges Gebäude übernehmen kann. Dienstbarkeiten für die Nutzung der Tiefgarage und des Bärenplatz müssen erstellt werden und schlussendlich eine Nutzungsvereinbarung und ein Mietvertrag mit der Genossenschaft Schwendilade abgeschlossen werden. Alle diese Vorarbeiten laufen parallel, damit wir baldmöglichst mit der Bauphase starten können.

Paul König, Gemeindepräsident

Totalunternehmer

Nach einer intensiven und spannenden Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde, dem Einwohner- und Freizeitverein, den Petitionären, der Genossenschaft Schwendilade und der Zuhause AG ist es nun so weit, dass das Baugesuch für die zentrale Überbauung um den Bärenplatz eingereicht wird.

Die Überbauung Zentrum, welche Minergie P zertifiziert wird, besteht aus dem «kleinen Bären», dem «grossen Bären» und dem Bärenplatz.

Der «grosse Bären» umfasst ein Mehrfamilienhaus mit elf Eigentumswohnungen sowie einer gemeinsamen Einstellhalle. Das Gebäude wirkt zum Bärenplatz sehr traditionell und wird mit einer hinterlüfteten Holzfassade ausgeführt. Die restlichen Fassaden sind zeitgemäss gehalten und haben daher einen höheren Fensteranteil, um die schöne Aussicht ins Grüne und zum See einzufangen. Tauchen Sie in ein Wohnerlebnis, das durch höchste Qualität und modernste Ausstattung überzeugt. Ihr neues Zuhause bietet Ihnen nicht nur Komfort, sondern auch eine nachhaltige und zukunftssichere Wohnlösung. Die hellen und grosszügigen 3 ½ und 4 ½ Zimmerwohnungen mit 120 bis 150 m² Wohnfläche mit eingezogenen, windgeschützten Loggien sind vorwiegend zum See ausgerichtet. Die Wohnungen überzeugen Singles, Paare jeden Alters sowie Familien. Erdsondenheizung, Photovoltaikanlage und E-Mobilität sind für uns selbstverständlich und im Projekt integriert.

Roger Fässler, Zuhause AG

Genossenschaft Schwendilade

Mit viel Engagement haben wir (Gründungsvorstand Genossenschaft Schwendilade, Einwohnerverein und Petitionäre) uns für den Laden, das Bistro, den Gemeinschaftsraum und den Dorfplatz eingesetzt. Unsere Bemühungen tragen nun Früchte: Layouts für den kleinen Bären und den Laden wurden besprochen und sorgfältig geprüft, verbessert und schliesslich ins Projekt für die Baueingabe eingereicht.

Wir freuen uns sehr, dass unsere Vorschläge und Anliegen für die Speicherschwendi auf positive Resonanz gestossen und in die Planungen eingeflossen sind. Besonders am Herzen lag uns die hindernisfreie Anlieferung sowie ein autofreier Dorfplatz, der die Lebensqualität und Zentrumsfunktion steigern wird. Ebenso wichtig war uns jedoch genauso, dass der multifunktionale Gemeinschaftsraum im Obergeschoss, welcher der gesamten Bevölkerung zugute kommen wird, funktioniert und mit dem Betrieb des Ladens/Bistros funktionieren kann. Schliesslich soll der Raum der Bevölkerung zur Verfügung stehen und es sollen darin auch Festivitäten stattfinden.

Die Gründung der Genossenschaft, die zukünftig den Laden und das Bistro betreiben wird, nimmt ebenfalls immer mehr Form an. Wir planen, die Gründung nach Vorliegen der Baugenehmigung abzuschliessen. Bis dahin freuen wir uns weiterhin über Zeichnungen für Anteilsscheine. Zwar haben wir das angestrebte Volumen von CHF 500'000 noch nicht erreicht, doch sind wir zuversichtlich, dieses Ziel durch weitere Zeichnungen und Spenden zu erreichen. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Speicherschwendi – herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen!

Und wer noch Anteilsscheine zeichnen möchte, oder eine Spende platzieren will, um so den Ausbau des Ladens vom ersten Moment an zu unterstützen, bitte Zeichnungsschein runterladen oder melden via: www.schwendilade.ch

*Marcel Rova, Vertreter Petitionäre,
Einwohner- und Freizeitverein
Speicherschwendi und
Genossenschaft Schwendilade*



GRUNDBUCHAMT

Bewilligte Baugesuche

Bischofberger Thomas

Obere Hinterwies 12, 9042 Speicher
Erstellung Kinderspielhaus (Stelzenhaus),
Grundstück Nr. 1387, Obere Hinterwies 12

Rüegg Reto und Angelika

Dorf 14, 9042 Speicher
Sitzplatzsanierung und Umgebungsarbeiten,
Grundstück Nr. 45, Dorf 14

Graf Martin und Mosimann Graf Katja

Hinter dem Ack 17, 9037 Speicherschwendi
Dachsanierung mit PV-Anlage
und Dachfenster,
Grundstück Nr. 533, Hinter dem Ack 17

Laule Stefan und Tanja

Sägli 34, 9042 Speicher
Ersatz Cheminéeofen / San. Abgasanlage,
Grundstück Nr. 1055, Sägli 34

Sutter Linda

Obere Hinterwies 15, 9042 Speicher
Grundrissanpassungen / zwei Dachaus-
bauten / Ersatzbau über der Garage,
Grundstück Nr. 1220, Obere Hinterwies 15

Bischof Daniel und Claudia

Kohlhalden 40, 9042 Speicher
Ersatz Speicherofen / San. Abgasanlage,
Grundstück Nr. 991, Kohlhalden 40

**Gygax-Maas Astrid vertr. durch
Gygax Markus**

Teufenerstrasse 3, 9042 Speicher
Dacheinschnitt Balkon /
Ersatz Fenster / Einbau Aussentür,
Grundstück Nr. 229, Teufenerstrasse 3

Gemeinde Speicher

Dorf 10, 9042 Speicher
Erweiterung und Sanierung Schulhaus Buchen,
Grundstück Nr. 280, Buchenstrasse 20

GENERATIONENKOMMISSION LATERNENWEG SPEICHER

Laternenweg Speicher

Die Generationenkommission lädt Sie während den kalten Wintertagen auf einen idyllischen Abend- und Waldspaziergang im Steingger Wald ein.

Erleben Sie beim Besuch des Laternenweges die Magie der Lichter. Tauchen Sie ein in die Stille des Waldes und vergessen Sie die Hektik des Alltages. Der Spaziergang eignet sich für alle. Der Rundgang dauert ca. 20 Minuten (ein kurzes Teilstück führt über Wurzeln) und bietet ein unvergessliches Erlebnis.

Start: Beim Waldeingang in der Steingegg. Es ist ein Rundweg auf dem 30 Petroleumlaternen leuchten.
Am Schluss dürfen alle mit einem Kerzenlicht nach Hause gehen.

Der Auftakt macht das Speicher Tröckli am Sonntag, 1. Dezember von 16.00 bis 19.00 Uhr, beim Gemeindehaus mit Suppe, Wienerli und Punch. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Der Laternenweg ist beleuchtet von 16.30 bis 20.00 Uhr.

Weitere beleuchtete Daten sind:

- So, 8. Dezember 16.30 bis 20.00 Uhr
- Sa, 21. Dezember 16.30 bis 20.00 Uhr
- Mo, 23. Dezember 16.30 bis 20.00 Uhr
- Fr, 27. Dezember 16.30 bis 20.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen schon jetzt viele wunderbare Lichtmomente.

*Die Generationenkommission
Tammy Ketura und Sybille Altenbach*



 Appenzell Ausserrhoden

INFI - die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf www.ar.ch/infi

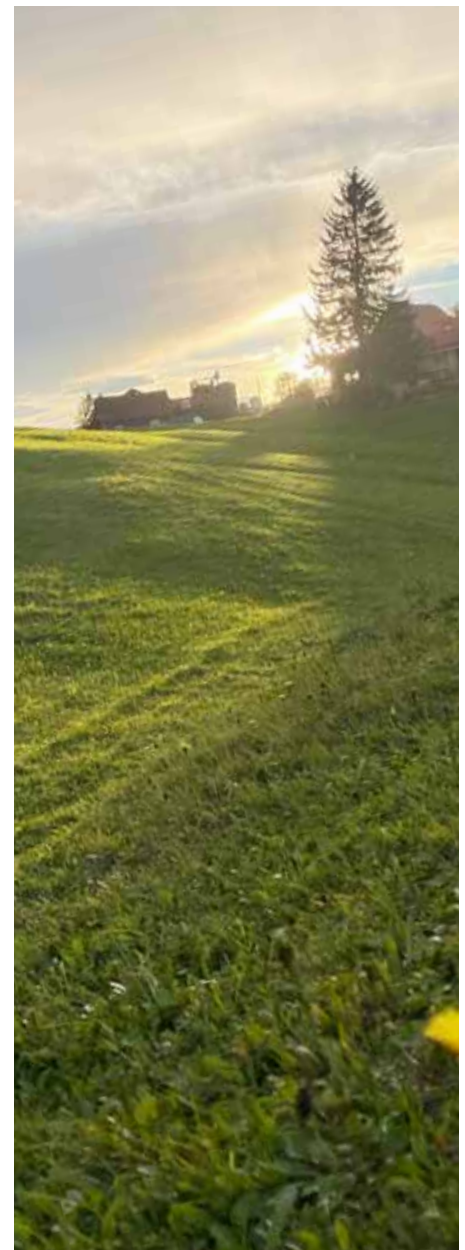
www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform www.leben-in-ar.ch umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

INFI - Bei Fragen sind wir für Sie da. Rufen Sie an oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: infi@ar.ch

Informationsstelle Integration INFI
Kasernenstrasse 17
9102 Herisau
T: +41 71 353 64 61

mehr Informationen auf www.ar.ch/infi



OFFENE JUGENDARBEIT LECOIN

News aus der Jugendarbeit

Winterzauber auf dem Dorfplatz – Ein Anlass für die ganze Familie!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Speicher, der Winter steht vor der Tür und mit ihm die Vorfreude auf die besinnliche Zeit des Jahres. Wir, das Team der offenen Jugendarbeit, laden Sie herzlich zum «Winterzauber auf dem Dorfplatz» ein!

Der Anlass findet am Samstag, den 14. Dezember 2024, von 14.00 bis 20.00 Uhr statt. Der Dorfplatz wird zu einem lebhaften Ort, an dem allerlei winterliches an Speisen und Getränken angeboten wird. Zudem bieten wir gemeinsam mit Jugendlichen einen Verkauf von Selbstgebackenem an. Für die kleinen Besucher gibt's die Möglichkeit, sich ein Glitzertattoo machen zu lassen, oder beim spannenden Mitmach-Märli «Potz Flitz und Stärnesprudel» teilzunehmen.

Möchten Sie selbst aktiv beim Winteranlass mitwirken? Wir freuen uns über jede Person, die einen Stand anbieten möchte, sei es für selbstgebackene Kuchen, gestrickte Socken oder andere kreative Ideen. Sie sind herzlich eingeladen, sich

bei uns zu melden. Kontaktieren Sie uns bitte bis am Freitag, den 15. Dezember unter der E-Mail-Adresse: offene.jugendarbeit@speicher.ar.ch oder telefonisch unter 071 340 06 20.

Lasst uns gemeinsam den Dorfplatz verzaubern und die Vorfreude auf Weihnachten bei einem bunten Anlass miteinander teilen! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen allen einen ruhigen Jahresendspurt.

Ein buntes «Hereinspaziert!»

In den ersten beiden Herbstferienwochen wurde der Eingangsbereich zum Jugendtreff LeCoin erneuert. Mit Hochdruck wurden der Vorplatz sowie die Wände gereinigt, viel entsorgt, umgestaltet und die Pinsel geschwungen. Wir freuen uns, euch nach den Herbstferien im neu gestalteten Eingangsbereich aber natürlich auch im Treff begrüßen zu dürfen. Freut euch auf ein vielfältiges Programm und – Achtung Spoiler – auf ein neues Gesicht im Jugendtreff. Mehr dazu erfahrt ihr im nächsten Gemeindeblatt, im Jugendtreff oder auf unserer Homepage!



Öffnungszeiten LeCoin

Mittwoch:	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag:	18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt

+41 71 340 06 20 / +41 76 585 99 67
offene.jugendarbeit@speicher.ar.ch
www.jugendraumlecoin.ch
 Instagram: [jugendraum_leCoin](https://www.instagram.com/jugendraum_leCoin)
 Tik-Tok: [jugendraum_leCoin](https://www.tiktok.com/@jugendraum_leCoin)

SCHULE SPEICHER

Verkaufsaktion

Verkaufsaktion zugunsten von Schulen in Nicaragua

Wir Schülerinnen und Schüler aus dem Wahlpflichtfach «Mittelamerika erleben» der Sekundarschule Speicher organisieren eine Verkaufsaktion, um Geld zu sammeln. Der erhaltene Betrag wird Schulen in Estelí (Nicaragua) gespendet, welche damit Schulmaterialien finanzieren können. Unsere Lehrperson hat diese Schulen besucht und uns davon berichtet. Gerne wollen wir diese Schulen finanziell unterstützen.

Kommen Sie vorbei!

Am 30. Oktober 2024, 14.00 bis 17.00 Uhr werden Sie vor dem Coiffure Bischof (vis a vis Spar) das Spiicher Tröckli vorfinden. Es werden Bruchschokolade, Kaffee und Sirup sowie selbstgemachte Armbändeli verkauft.

**3. Sek des Wahlpflichtfachs
«Mittelamerika erleben»**



AREAL BUCHEN

Neubau Schulgebäude

Eine weitere Hürde ist genommen, die Baubewilligung ist da und somit kann der Neubau wie geplant weitergehen. Die ersten Ausschreibungen laufen und können voraussichtlich in den nächsten Wochen vergeben werden. Eine Änderung der Gesetzgebung macht nun allerdings den Zertifizierungsprozess nach Minergie-P etwas komplexer.

Nachdem im Vorprojekt (2022) noch auf die mechanische Kühlung verzichtet werden konnte, muss seit dem 14. September 2024 das aktualisierte Klimaszenario 2035 berücksichtigt werden. Dies hat nun zur Folge, dass das Dachgeschoss zwingend gekühlt werden muss, um den Hitzeschutz in den Sommermonaten zu gewährleisten. Diese

kann ohne grossen Mehraufwand in die Lüftungsanlage integriert werden, da eine Kühlung bereits als Eventualposition eingeplant war. Somit bleiben die Mehrkosten moderat. Aus energetischer Sicht ergeben sich dadurch ebenfalls keine Mehraufwände, weil die benötigte Energie vollumfänglich durch die Photovoltaik-Anlage gedeckt wird.

Umgebungsgestaltung

Nachdem im Sommer das geschützte Knaubenkraut auf der Ostseite entdeckt wurde, musste die Landschaftsgestaltung noch einmal überarbeitet werden. Darauf wurden alle Wege neu geplant und so ist es nun möglich, dass die grössten Vorkommen sowohl während der Bauzeit als auch während der

späteren Nutzung kaum tangiert werden. So ist sichergestellt, dass diese seltenen Pflanzen weiterhin ihren Platz bekommen und aus den eingelagerten Samen noch zusätzlich vermehrt werden können.

Erste Visualisierungen

Nachdem die Detailplanung weit vorangekommen ist, zeigen nun auch erste Visualisierungen, wie sich das neue Schulhaus ins Ensemble einfügt. Auch wenn diese elektronisch berechneten Ansichten noch nicht ganz dem zu erwartenden Original entsprechen, so ermöglichen sie doch einen Blick darauf, wie sich das Neue funktionell und ästhetisch ins Bestehende einfügt.



Blick auf den Eingangsbereich



Im Design am Bestehenden orientiert, lichtdurchflutet



Grosse und helle Klassenzimmer im Neubau

WOHN- UND PFLEGEHEIM BODEN

Jugendliche der Kirchgemeinde zu Besuch

«Sie haben so schöne Ohrringe!» Jugendliche der evang.-ref. Kirchgemeinde Speicher zu Besuch im Wohn- und Pflegeheim Boden

Jedes Jahr im Herbst kommen die Jugendlichen, die den Religionsunterricht in der zweiten Oberstufe in Speicher besuchen, in den Boden nach Trogen.

Oft ist es schönes Wetter, und so finden sich auf der Terrasse hinter dem Haus schnell ein paar Bewohnerinnen und Bewohner ein, die gespannt sind, ob die Schülerinnen jassen können oder doch lieber Triominos spielen, ob sie Eile mit Weile bevorzugen oder Elfer Raus. Manche der Jugendlichen sind ein bisschen nervös: Wie wird das sein, mit unbekannt Menschen einen ganzen Nachmittag lang Gesellschaftsspiele zu spielen? Andere sind mutiger und fragen: «Wo sind Sie aufgewachsen?» «Was wollten Sie werden, als Sie so alt waren wie wir?» «Haben Sie auch Enkelkinder?»

Die Pensionäre wiederum wollen wissen: «Gehst du gerne in die Schule?» «Was willst Du später mal werden?» Und zur Überraschung der Jugendlichen stellt sich heraus, dass sie im Kopfrechnen meistens nicht ganz so schnell sind wie die Seniorinnen und Senioren.



Dann gibt es feinen Kuchen aus der Bodenküche und die Gruppen werden neu gemischt. Ein Mädchen, das aus der Ukraine stammt, besucht eine ukrainische

Bewohnerin des Bodens in ihrem Zimmer. Diese traut ihren Ohren kaum, dass sie hier auf ukrainisch begrüsst wird. Eine andere Schülerin bemerkt beim Anblick ihrer Mitspielerin: «Sie haben so schöne Ohrringe!» Die angesprochene Seniorin freut sich sichtlich über das Kompliment.

Als wir nach einem schönen Nachmittag wieder aufs Velo steigen, um nach Speicher zurückzufahren, meint eine Jugendliche: «Das war so schön hier!» Und nimmt sich vor, sich für eine Schnupperlehre im Haus zu bewerben.

Pfrin. Sigrun Holz



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreiforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarrei.ch.

Oktober

25. Fr. Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

Probe und Auswahl der Rollen für das Weihnachtsspiel vom 15. Dezember
16.00 bis 18.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

27. So Wortgottesfeier mit Peter Mahler
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Gottesdienst mit Taufen
mit Pfrn. Sigrun Holz
Musik: Esther Keller (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

28. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

29. Di Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

30. Mi ökum. Seniorenprogramm:
Wort und Welt Wortgottesfeier
mit Peter Mahler
Musik: Frédéric Fischer
8.30 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Wort und Welt Gespräch mit Peter Mahler
9.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Chängouru, Krabbelgruppe
mit Anina Zogg, 079 547 13 62 und
Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06
15.00 bis 16.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Jubla Gruppenstunde
18.30 bis 20.00 Uhr
[Jublaräume Pfarreizentrum Bendlehn](#)

31. Do ökum. Andacht mit Marco Süess
10.00 Uhr
[Altersheim Obergaden Wald](#)

ökum. Andacht mit Marco Süess
Musik: Frédéric Fischer
15.00 Uhr
[Alterszentrum Hof Speicher](#)

November

1. Fr ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe,
Musik: Flötengruppe
10.00 Uhr
[Altersheim Boden Trogen](#)

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,
geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

KiK: Kinder in der Kirche ein Nachmittag mit Musik, einer Geschichte und einem Zvieri für alle Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter.
Mit Pfrn. Holz und den Jugendlichen der Teenchurch
14.00 bis 16.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

Probe für das Weihnachtsspiel
16.00 bis 18.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

3. So Kommunionfeier mit Verstorbenenengedenken
mit Marco Süess
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Gottesdienst zum Reformationsfest
mit Pfrn. Sigrun Holz
Musik: Mario Hospach-Martini (Orgel)
Wir sitzen an schön gedeckten Tischen
rund um den Taufstein und feiern
Gottesdienst, indem wir miteinander
singen, hören, nachdenken sowie Brot
und Saft der Trauben teilen.
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

4. Mo Erzählcafé mit Hannelore Schärer
und Robert Kull zum Thema «Alleine
unterwegs auf der Nordlandruta in
Norwegen – Wander und Erlebnisbericht»
14.30 Uhr
[AZ Hof Speicher](#)

Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

5. Di Chängouru, Krabbelgruppe mit
Leonie Grossmann: 079 830 88 62
9.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

ökum. Seniorenprogramm: Alti Lieder
vörehole Organisation und Leitung:
Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

6. Mi Generationen essen gemeinsam
Anmeldung bis Montag, 4. November
an Tel/SMS 079 929 22 16
Kosten: Erwachsene CHF 13.-,
Kinder CHF 6.-, Familien 28.-
12.00 bis 13.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

7. Do ökum. Seniorenprogramm:
Unterhaltsamer Filmnachmittag mit
der unvergesslichen Tragikomödie
«Die Herbstzeitlosen» mit anschlies-
sendem gemütlichen Zusammensein
bei Kaffee und Kuchen
14.00 Uhr
[Haus Vorderdorf Trogen](#)

Gespräche in der Blume AGI -
Arbeitsgemeinschaft Integration
Sie kommen aus Eritrea, Afghanistan,
Sri Lanka, der Ukraine, dem Kosovo,
dem Iran, aus Syrien, aus der Schweiz
und wollen andere kennenlernen, wich-
tige Infos austauschen, miteinander
Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuer-
innen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia
Kaeser Casutt und weitere.

Spielecke für Kinder
14.00 bis 15.30 Uhr
[Café zur Blume, Hauptstrasse 11](#)

Meditation mit Peter Mahler
19.00 Uhr
[Pfarreizentrum Bendlehn](#)

8. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,
geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

Probe für das Weihnachtsspiel
16.00 bis 18.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

9. Sa Fiire mit de Chline «Ein Funkeln im
Dunkeln» - über Mut und Vertrauen
mit Marianna Fama Wüthrich, Leonie
Grossmann, Monika Hubmann, Pfrn.
Sigrun Holz und Esther Keller (Klavier)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

Jubla Gruppenstunde
13.30 bis 16.00 Uhr
[Infos erhalten die
Teilnehmenden per Chat.](#)

10. So Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz
Musik: Mario Hospach-Martini (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

11. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

12. Di ökum. Seniorenprogramm:
Mittagstisch **An- oder Abmeldung** bis
Montag 11. November, 11.00 Uhr an
Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35
oder 079 439 39 07
12.00 Uhr

kath. Pfarreizentrum Bendlehn

ökum. Andacht
mit Pfrn. Susanne Schewe
Musik: Frédéric Fischer
15.30 Uhr

Haus Vorderdorf Trogen

Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr

evang. Kirchgemeindehaus

13. Mi ökum. Seniorenprogramm:
Wort und Welt Wortgottesfeier mit
Peter Mahler
Musik: Frédéric Fischer
8.30 Uhr

kath. Kirche Speicher

Wort und Welt Gespräch mit
Peter Mahler
9.00 Uhr

kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Chängouru, Krabbelgruppe mit Anina
Zogg, 079 547 13 62 und Michelle
Schmalenberg: 079 903 56 06
10.00 bis 11.30 Uhr

evang. Kirchgemeindehaus

15. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,
geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr

evang. Pfarrhaus

Probe für das Weihnachtsspiel
16.00 bis 18.00 Uhr

evang. Kirche Speicher

Lichtermeer im Bendlehn Familien-
begegnungsabend, gemeinsamer Ab-
schluss mit Laternliumzug **Anmeldung**
bis Dienstag, 12. November an:
peter.mahler@pauluspfarrei.ch
17.30 bis ca. 20.15 Uhr

kath. Pfarreizentrum Bendlehn

16. Sa Probe für das Weihnachtsspiel
9.30 bis 11.30 Uhr

evang. Kirche Speicher

17. So Kommunionfeier mit Marco Süess
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
10.00 Uhr

kath. Kirche Speicher

Taizé-Feier mit Lukas Weibel,
Stefan A. und Xenia Rankl am Klavier
19.00 Uhr

evang. Kirche Speicher

crossPoint, jung, kreativ und
tiefgründig kath. Gottesdienst
19.30 Uhr

Kathedrale St.Gallen

18. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

19. Di Chängouru, Krabbelgruppe mit Leonie
Grossmann: 079 830 88 62
9.30 bis 11.00 Uhr

evang. Kirchgemeindehaus

ökum. Seniorenprogramm: Alti Lieder
vörehole Organisation und Leitung:
Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr

evang. Kirchgemeindehaus

Sing-Heil-Kreis – Lieder aus Taizé Man-
tras, Heil-Lieder der ganzen Welt mit
Sabina Weilenmann, 079 175 75 43
sabina.weilenmann@bluewin.ch
und Peter Mahler, 071 340 02 85
peter.mahler@pauluspfarrei.ch
19.00 bis 20.30 Uhr

kath. Pfarreizentrum Bendlehn

20. Mi Lesekreis
9.30 bis 10.45 Uhr
evang. Pfarrhaus

ökum. Seniorenprogramm:
Unterhaltungsnachmittag mit Gesang
und Sketchen des Bäuerinnenchörlis
Nassen mit anschliessendem
gemütlichen Zusammensitzen bei
Kaffee und Kuchen
14.15 Uhr

Mehrzweckhalle Wald

Jubla Gruppenstunde
18.30 bis 20.00 Uhr

Jublaräume, Pfarreizentrum Bendlehn

21. Do Gespräche in der Blume AGI -
Arbeitsgemeinschaft Integration
Sie kommen aus Eritrea, Afghanistan,
Sri Lanka, der Ukraine, dem Kosovo,
dem Iran, aus Syrien, aus der Schweiz..
und wollen andere kennenlernen, wich-
tige Infos austauschen, miteinander
Deutsch sprechen. Gesprächsbetreue-
rinnen: Hildegard Breitenmoser,
Sylvia Kaeser Casutt und weitere.
Spielecke für Kinder
14.00 bis 15.30 Uhr

Café zur Blume, Hauptstrasse 11

Seelsorge- / Beichtgespräch
mit Pfr. Albert Wicki
17.00 bis 17.40 Uhr

kath. Kirche Speicher

Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr

kath. Kirche Speicher

Meditation mit Peter Mahler
19.00 Uhr
Pfarreizentrum Bendlehn

22. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,
geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr

evang. Pfarrhaus

Probe für das Weihnachtsspiel
16.00 bis 18.00 Uhr

evang. Kirche Speicher

23. Sa Konfirmanden-Unterricht
9.00 bis 11.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

24. So Segnungs- und Salbungsgottesdienst
mit Liedern aus Taizé, mit Peter
Mahler, Norbert Schneider und NAK,
Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr

kath. Kirche Speicher

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Eingeladen sind alle Menschen, die
im Laufe des vergangenen Jahres
einen vertrauten Menschen durch den
Tod verloren haben. Der Gottesdienst
bietet aber auch Raum, um über
Trauer und Verlust nachzudenken
und sich für den Weg in die Zukunft
zu stärken. Mit Pfrn. Sigrun Holz, den
Konfirmand:innen
Musik: Esther Keller (Orgel)
10.00 Uhr
evang. Kirche Speicher

25. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

26. Di ökum. Seniorenprogramm:
Mittagstisch **An- oder Abmeldung** bis
Montag 25. November, 11.00 Uhr an
Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35
oder 079 439 39 07
12.00 Uhr

evang. Kirchgemeindehaus

27. Mi Chängouru, Krabbelgruppe mit Anina
Zogg, 079 547 13 62 und Michelle
Schmalenberg, 079 903 56 06
10.00 bis 11.30 Uhr

evang. Kirchgemeindehaus

28. Do ökum. Andacht mit Pfrn. Doris Engel
10.00 Uhr
Altersheim Obergaden Wald

ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz
Musik: Frédéric Fischer
15.00 Uhr

Alterszentrum Hof Speicher

Adventskranzbinden Nadelzweige und
Grünzeug sind vorhanden, weiteres
Dekorationsmaterial und Kerzen stehen
gegen ein Entgelt zur Verfügung. Bitte
bringen Sie Ihre eigene Baumschere mit.
14.00 bis 19.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
Adventskaffee Gemütliches Beisam-
mensitzen bei Kaffee und Kuchen und
im feinen Duft der Tannenzweige
15.00 bis 17.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Die Herbstzeitlosen ein Film von Bettina Oberli

Eine unvergessliche Tragikomödie aus dem
Jahr 2006, basierend auf einem gemeinsa-
men Drehbuch von Bettina Oberli und Sabi-
ne Pochhammer.



Zu diesem unterhaltsamen Filmerlebnis mit
anschliessendem gemütlichen Zusammen-
sein bei Kaffee und Kuchen lädt Sie die
KIVO Trogen herzlich ein.

Donnerstag, 7. November, 14.00 Uhr
Seminar Bubenrain, Haus Vorderdorf Trogen

Ein Funkeln im Dunkeln Mer fiired mit de Chliine



Spielen, basteln, feiern, miteinander essen
Mit Marianna Fama Wüthrich, Leonie Grossmann, Sigrun Holz, Monika Hubmann, Esther Keller

Eine Geschichte über Mut und Vertrauen

**Samstag, 9. November, 10.00 Uhr,
ref. Kirche Speicher**

«Gespräche in der Blume»

Sie kommen aus Eritrea, Afghanistan, Sri Lanka, der Ukraine, dem Kosovo, dem Iran, aus Syrien, aus der Schweiz... und wollen andere kennenlernen, wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser-Casutt u. a., Spielecke für Kinder

**Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
von 14.00 bis 15.30 Uhr, Café zur Blume**



Lichtermeer im Bendlehn

17.30 Uhr Lichtfeier in der katholischen Kirche Speicher mit Peter Mahler, Brigitte Glaser-Zweifel und Schülerinnen und Schüler.

18.15 Uhr Familien-Begegnungsabend im Bendlehn
Vielfältiges Programm im und um das Pfarreizentrum:

- Bunte Bastel-Ateliers
- Spannende Geschichten lauschen
- Faszinierende Spiele mit Licht und Kerzen
- Feines Essen

20.00 Uhr Gemeinsamer Abschluss mit Laternenumzug

Unterhaltungsnachmittag

Mit Gesang und Sketchen unterhalten uns die Frauen des Bäuerinnenchörli Nassen und sorgen mit ihren Darbietungen bestimmt für einen fröhlichen und lustigen Nachmittag.

Den stimmungsvollen Nachmittag runden wir mit Kaffee, Zvieri «ond e chli zämehöckle» ab.

*Kirchgemeinde Wald
Hanni Bürki und Lina Graf*

**Mittwoch, 20. November, 14.15 Uhr
Mehrzweckhalle, Wald**

Adventskranzbinden

Nadelzweige und Grünzeug sind vorhanden, weiteres Dekorationsmaterial und Kerzen stehen gegen ein Entgelt zur Verfügung. Bitte bringen Sie eigene Baumscheren mit. Ab 17.00 Uhr wird eine Kinderhüeti durch Jugendliche der Teenchurch angeboten. Wenn Sie sich einen Adventskranz oder Türschmuck anfertigen lassen möchten, melden Sie Ihren Wunsch bis spätestens Dienstag, 26. November, 11.00 Uhr im Sekretariat der Kirchgemeinde an sekretariat@ref-speicher.ch oder Tel. 071 344 32 61.

**Adventskranzbinden
14.00 bis 19.00 Uhr
Adventskaffee
15.00 bis 17.00 Uhr**

**Donnerstag, 28. November,
evang. Kirchgemeindehaus**

Auskunft und Anmeldung

Peter Mahler, Bruggmoos 29,
9042 Speicher
071 340 02 85,
peter.mahler@pauluspfarrei.ch



**Freitag, 15. November,
17.30 bis ca. 20.15 Uhr**



GESPEICHERT

Fragen

Fragen über Fragen

Wann wird ein Moment zur Vergangenheit? Wann wird Vergangenheit zur Geschichte? Wer entscheidet, was Geschichte macht? Wenn die Vergangenheit nur eine Geschichte ist, sind wir dann lediglich Geschichtenerzähler mit einem Anspruch auf Wahrheit? Wer bestimmt, was Wahrheit ist und was nur eine Interpretation der Geschehnisse? Warum kann Stille unerhört laut sein, und weshalb kann der Lärm im Gegenzug nicht schweigen? Wenn Schweigen Gold sein soll, ist man dann reich, wenn man sprachlos ist? Warum bedarf es der Sprache, um die Sprachlosigkeit zu beschreiben? Wieso ist man im Lauf der Zeit immer mehr darauf bedacht, keine Zeit zu verlieren? Warum verliert man Zeit damit, darüber nachzudenken, wie viel Zeit man schon verloren hat? Kann man verlorene Zeit in einer anderen Zeit wieder finden? Können auch die guten alten Zeiten schlecht werden? Ist «gut» immer besser als «nicht schlecht» und «nicht schlecht» immer schlechter als «gut»? Wann sagt man «gut», wenn jemand fragt, wie's geht, und wann ist man ehrlich? Wenn Ehrlichkeit am längsten währt; warum nimmt man manche Lügen in den Tod? Wenn man Lügen gestraft wird, ist das schon Strafe genug, oder muss man sich für die Lügen verantworten? Was ist leichter zu tragen; Verantwortung oder Schuld? Ist es ein Zeichen von Klugheit oder von Dummheit, wenn man viele Fragen stellt? Gibt es Fragen, die wichtiger sind als ihre Antworten? Warum stellen wir uns Fragen, auf die es keine Antwort gibt? Und wenn es keine Antworten gibt, sind dann vielleicht die Fragen falsch gestellt?

Ralf Bruggmann

Weitere Texte auf www.disputnik.com



KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

November Anlässe

KUL-TOR auf Vögelinsegg «speckt ab» - serviert wird an künftigen Anlässen statt dem über viele Jahre bewährten und beliebten 4-Gang-Menu ein Gourmet-Teller und ein kleines Dessert, lecker wie immer, von raffiniert bis bodenständig, aber mit weniger Aufwand für die Küche, bekömmlich auch für Gäste, die mehr Wert aufs Theater als aufs Essen legen, und dennoch nicht hungrig bleiben wollen, und natürlich auch preisgünstiger.

Künstlerisch erwarten die Theaterbesucher zwei vielversprechende Anlässe:

Patrick Frey

Er ist mit seinem aktuellen Programm zu Gast. Patrick Frey kennt man vom Casino-Theater in Winterthur, eine Grösse im Schweizer Theaterleben, Schauspieler, Schriftsteller und Kabarettist.

Sein Programm heisst: Wo bin i gsi?



Den Zuschauer erwartet «ein etwas verzettelter Abend, in dem es im Wesentlichen um Zerstreuung geht, und darum, dass es ziemlich lustig sein kann, wie wir uns in der vernetzten Welt vom Wesentlichen ablenken lassen.

Frey, der Angst hat, im Alter zum Begräbnisalkoholiker zu werden, fragt sich aber auch, ob «dumme Ziege» aus der Ziegenperspektive eine Diskriminierung darstellt, er erzählt von Trickbetrügnern, Schwurbelgangstern sowie vom stressigen Leben eines Mannes, der den Frauen leidenschaftlich gerne die Welt erklärt und enthüllt erstmals die berühmtesten Protokolle der Meisen von Sion.» So viel von Patrick Frey.

Wer immer noch nicht drauskommt, um was es geht: Vielleicht gelingt es dem Künstler, das zu klären...

Samstag, 9. November, 18.00 Uhr

«Mini-Arosa-Humor-Festival»

Die letzte Vorstellung im 2024 ist der Auftritt von vier Künstler:innen, die das Beste aus Ihren Programmen vorstellen, auf Wunsch vieler Gäste verschoben wegen dem Viertelfinal an der EM:

«Liederlich» – unter diesem Titel tourt der legendäre Schweizer Liedermacher und Kabarettist Reto Zeller seit Jahren durch die Schweiz, stets und abwechselnd begleitet von den bedeutendsten Vertreter:innen der deutschsprachigen Kabarett- und Liedermacherszene. Reto Zeller, Sieger des Swiss Comedy-Awards ist einer der grossen Liedermacher in der Schweiz, Organisator und Moderator seiner jeweiligen ad-hoc-Musiktruppe.



Zu Gast ist Reto Zeller im Kleintheater in Speicher dieses Mal mit Markus Schönholzer: Prix Walo-Preisträger, Liedermacher, Kabarettist
Judith Bach am Flügel: Tuttlinger-Kräh-Preisträgerin (einer der wichtigsten Kleinkunstpreise in Deutschland), Musikkabarettistin (luna-tic)
Res Wepfer – Salzburger-Stier-Preisträger, Kabarettist und Liedermacher

Samstag, 24. November, 18.00 Uhr

Für beide Veranstaltungen:

Reservation: 071 340 09 01 oder info@kul-tour.ch

Eintritt inklusive Gourmet-Teller und Dessert: Fr. 65.00

WIKISPEICHER

Ein Schatz im Nonnenwald?

Johann Bartholome Rechsteiner (1748-1816) erwähnt in seiner Chronik, wo er die Waldungen der Gemeinde beschreibt, eine Begebenheit, die auch er nur vom Hörensagen kannte: eine Schatzsuche im Nonnenwald.

Wahrer Kern

Zunächst stellt sich die Frage, wo der Nonnenwald ist und woher dieser Name kommt. Urkundlich belegt ist ein Beginnenhaus (Frauenorden ohne Gelübdepflicht) um 1472 im Röhrersbühl. Der zugehörige Wald, er liegt an der Strasse zur Neppenegg, bekam irgendwann den Namen Nonnenwald. In den 1750er Jahren kamen Leute auf die Idee, dass in einem «Kloster» bestimmt Schätze zu finden seien und fingen an, in der Gegend vom Röhrersbühl danach zu graben – vergeblich!

Auf wikispeicher ist neu nicht nur diese Geschichte zu finden, sondern auch die

Geschichte des Beginnenhauses, dessen Spuren heute noch im Dorf zu finden sind, allerdings nicht im Röhrersbühl.

Stichworte (im Suchfeld eingeben): Schatzsuche oder Nonnenwald oder Klausenhaus

Gesucht: Bilder zum Hotel Vögelinsegg

Das Hotel Vögelinsegg, auch als «Taube» bekannt, ist längst Geschichte. Bilder des Hotels, resp. Gasthauses existieren sehr viele aus verschiedenen Epochen.

Was uns fehlt sind einerseits Erinnerungen an Ereignisse, die im Saal stattfanden und vor allem auch Bilder vom Saal.

Gibt es in irgend einer Schachtel mit Fotos entsprechende Bilder? Wenn ja, bitten wir Sie um eine Mitteilung an info@wikispeicher.ch oder Paul Hollenstein: 071 344 32 36, Heinz Naef: 071 344 26 45 oder Peter Abegglen: 071 344 26 60.



SONNENGESELLSCHAFT

Caritas Baby Hospital in Bethlehem

Hiyam Marzouqa, frisch pensionierte Chefärztin des christlich geführten Caritas Baby Hospital in Bethlehem wird uns berichten, wie wichtig das einzige Kinderspital für die besetzte Westbank ist. Als Schweizer Stiftung gibt es seit über 70 Jahren Hoffnung für die vielen dort lebenden Kinder, dass sie an diesem Ort gut versorgt und gepflegt werden, ein Ort für Hoffnung in schwierigen Zeiten.

Das Caritas Baby Hospital in Bethlehem ist das einzige Kinderspital im Westjordanland. Trägerverein ist die Kinderhilfe Bethlehem. Es handelt sich um das grösste private Schweizer Entwicklungsprojekt in Palästina. Das Caritas Baby Hospital kann seine Aufgabe nur dank Spenden erfüllen.

Umfassende Gesundheitsversorgung für alle Kinder

Das Caritas Baby Hospital in Bethlehem behandelt Babys und Kinder bis 18 Jahre. Es gewährt allen unabhängig ihrer Herkunft und Religion eine gleichwertige, umfassende Behandlung. Die Ärztinnen und Ärzte sowie das Pflegepersonal des Spitals ga-

rantieren ihnen die bestmögliche medizinische und therapeutische Versorgung.

Die Gründung des Caritas Baby Hospital vor über 60 Jahren geht zurück auf die beiden Schweizer Hedwig Vetter und Pater Ernst Schnydrig sowie den palästinensischen Arzt Dr. Antoine Dabdoub. Seither hat sich das Caritas Baby Hospital stetig weiterentwickelt. Heute besteht das Spital aus drei Gebäuden und verfügt über ein Ambulatorium sowie über 70 Betten für die stationäre Behandlung der kleinen Patienten.



Die Eltern und ihre kranken Kinder suchen das Ambulatorium des Caritas Baby Hospital unangemeldet auf und erhalten medizinische Betreuung.

Seit 2013 gibt es im Caritas Baby Hospital eine pädiatrische Intensivstation. Das medizinische Team rettet hier Tag für Tag Leben. Intensivbetten stehen für Babys und Neugeborene sowie für Kinder bis 18 Jahre zur Verfügung. Behandelt werden insbesondere Kinder mit schwersten Atemwegserkrankungen, erblich bedingten Stoffwechselstörungen oder Herzproblemen.

Das Caritas Baby Hospital wurde als karitatives Werk gegründet. Mittlerweile ist das Kinderspital zu einer wichtigen Stütze des palästinensischen Gesundheitssystems geworden. Mit seinem ganzheitlichen Ansatz, der pädiatrischen Spezialisierung und der erstklassigen Hygiene übernimmt das Spital eine Vorreiterrolle im palästinensischen Gesundheitswesen.

Das Spital zählt 250 Mitarbeitende in Voll- und Teilzeit und ist damit einer der wichtigsten Arbeitgeber in Bethlehem und Region.

**Freitag, 8. November, 19.00 Uhr
kath. Pfarrzentrum Bendlehn**

GWONDER

Adventszeit ist [g]wonder – Zeit

Noch zeigt sich der Herbst in den schönsten Farben, aber bald ist es wieder soweit. Der Buchensaal in Speicher verwandelt sich nach den Renovationsarbeiten in die weihnächtliche [g]wonder-Welt. Kulinarisches Angebot im [g]wonder-Beizli, Spiel, tierischer Spass und sicher keine Langeweile gibt es für die jüngeren Besucher im [g]wonder-Garten und bei Vera Zürchers Shetlandponys. Weihnächtliche Klänge, lustige Momente und mit ein bisschen Glück ein Geschenk zum mit nach Hause nehmen. All das erwartet Sie in schöner Atmosphäre, und vor allem viele kreative Ausstellende freuen sich am 23. und 24. November auf Ihren Besuch im Buchensaal Speicher.



Gespannt sein, staunen, entdecken

Wie immer stehen die Leidenschaft für das kreative Handwerk, das Hobby und den Beruf sowie die Vielfalt am [g]wonder im Mittelpunkt. Auch dieses Jahr ist der [g]wonder komplett ausgebucht und wir dürfen viele wiederkehrende, aber auch neue Ausstellende im Buchensaal begrüßen. Sie präsentieren Ihnen ihr kulinarisches, vielfältiges, aber vor allem handgemachtes Angebot und freuen sich auf Ihren Besuch. Die beeindruckende Krippenausstellung von Doris Roduner ist vom [g]wonder nicht mehr wegzudenken und Claudia Anliker dürfen sie bei Live-Shows von Schmuckdesign aus ArtClay Silber zuschauen.

Musikalischer Genuss und Humor

Für den musikalischen Genuss werden Sie am Samstag ab 11.00 Uhr mit abwechslungsreichen Hackbrettklängen von unserem prominenten Hans Sturzenegger aus Speicher in seine musikalische Welt

entführt, und er wird sie bestimmt mit seinem Humor zum Lachen bringen. An beiden Tagen ab 12.00 Uhr empfängt Sie der schweizweit engagierte, leidenschaftliche Drehorgelspieler Markus Waber mit seinen Freunden. Gemeinsam stimmen Sie die Besucher/innen mit zauberhaften Drehorgelklängen ein, in die weihnächtliche [g]wonder-Welt.

Tierischer Spass, Spiel und keine Langeweile

Für unsere jüngeren Besucher gibt es natürlich wieder den beliebten [g]wonder - Garten. Ob malen, basteln, spielen oder einfach nur sein, Ihre Kleinen werden dort liebevoll und professionell vom Team der Kita Chinderwelt betreut. An beiden Tagen wartet Vera Zürcher mit ihren Shetlandponys auf viele Ponybegeisterte. Eine erste ganz nahe Begegnung, die Lieblinge streicheln, füttern, oder eine Runde mit ihnen spazieren gehen, all das ist möglich.

Alle genauen Zeiten, eine genaue Übersicht unserer Ausstellenden sowie weitere Informationen finden Sie auf www.gwonder.ch sowie auf Facebook und Instagram.



Lassen Sie sich den [g]wonder nicht entgehen, treffen Sie bekannte Gesichter, genießen Sie die Vielfalt der Ausstellung, lassen Sie sich vom Team im [g]wonder - Beizli zu familienfreundlichen Preisen kulinarisch verwöhnen und mit ein bisschen Glück gewinnen Sie eines unserer Überraschungsgeschenke.

Beginnen Sie bei uns die besinnlichste Zeit im Jahr und «chümed go luege...»

Silvia für das OK (g]wonder

VEREIN GEWERBE SPEICHER

Tischmesse

An der Tischmesse Berufsluft schnuppern

Es gibt wohl kaum einen besseren Ort für Lernende der Oberstufe, als die Tischmesse, um sich über ein Berufsbild zu informieren oder direkt einen Schnupperaufenthalt zu vereinbaren. Dieses Jahr zeigten die teilnehmenden Betriebe wieder verschiedenste spannende Berufe, die direkt in unserer Region erlernt werden können.

Danke allen Betrieben, die sich Zeit genommen haben und einen Tag lang ihre Fachkräfte entbehrt haben! Und danke allen Lehrpersonen, die sich Zeit genommen haben und ihren Lernenden einen einmaligen Kontakt zu unseren lokalen Betrieben ermöglicht haben.



Sogar unser Regierungsrat Alfred Stricker liess es sich nicht nehmen, den Kontakt mit den Anwesenden zu suchen.

Die nächste Tischmesse findet am 14. März 2025 statt, mit jährlicher Wiederholung zur selben Jahreszeit. Damit bleibt besser Zeit, die Frühlings- oder Sommerferien fürs Schnuppern zu nutzen.

OK: Tabea Sonderegger, Philipp Künzli, Tina Grosjean



eugstertransporteag

- Kanalreinigung
- Kanal – TV
- Flächenreinigung
- Saugarbeiten
- Muldenservice
- Winterdienst

Entsorgungspark

Wies 35, 9042 Speicher
☎ 071 344 25 25
www.eugster-transporte.ch
info@eugster-transporte.ch



Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss

Adventsbasteln für gross & klein

Samstag, 30. November 2024

Von 13.30 bis 17 Uhr verwandelt sich die Falk Holzwerkstatt wiederum in die beliebte Falk Adventswerkstatt. Wir basteln:

verträumte Holz-
Winterlandschaften

nachhaltiger
Weihnachtsbaum
mit Lichterkette

filigrane
Holz-Engel

schmucke
Holz-Laternen

Für Getränke und Zwischenverpflegung ist gesorgt.
Teilnahme kostenlos – Teilnehmerzahl begrenzt,
wir bitten um Anmeldung mit Angabe zu Wunschgegenstand
bis 20. November. Mehr Infos: falk-holzwerkstatt.ch



Falk Holzwerkstatt AG Kalabinth 11 9042 Speicher
071 344 28 33 admin@falk-holzwerkstatt.ch



In jedem Moment das perfekte Wasser,
ob erfrischend, sprudelnd oder kochend heiss



« Zeit sparen,
Energie sparen,
Genuss gewinnen »

Der Quooker gehört in deine perfekte Küche!



M. GRAF
SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf
Blatten 3
9042 Speicher
079 603 44 98



Wurzelwerk Naturgarten AG
Wies 24, 9042 Speicher

071 333 13 03
info@wurzelwerk-naturgarten.ch
wurzelwerk-naturgarten.ch



VEREIN GEWERBE SPEICHER

Business-Lunch und Führung

Business-Lunch und Führung bei Appenzeller Kontaktlinsen AG

Nach einem schmackhaften Business-Lunch in der Krone Speicher nutzten 12 Teilnehmende des Vereins Gewerbe Speicher die Gelegenheit, hinter die Kulissen von Europas höchstgelegener Kontaktlinsenfirma zu blicken. Die Appenzeller Kontaktlinsen AG produziert hoch individuelle Linsen, die exakt auf ihre Trägerinnen und Träger angepasst sind. Die verschiedenen Produktionsschritte konnten betrachtet und erkundet werden – vom Rohling bis zur fertigen Linse. Diese werden in die ganze Welt verkauft. Dank hoch digitalisierter Prozesse ist der Ablauf vom Eingang der Bestellung bis zur Auslieferung der Kontaktlinsen äusserst effizient. Dies ermöglichen vier beschäftigte Software-Entwickler, die eigens Software-

lösungen dafür entwickeln. Die Produktion braucht zahlreiche Hightech-Geräte, kann aber dennoch nicht auf viele manuelle Arbeitsschritte verzichten, die immer noch von Menschen erledigt werden.

Das Mittagessen und die Führung gaben den teilnehmenden Gewerbetreibenden den idealen Rahmen für einen interessanten Austausch, der sehr geschätzt wurde.



LESERBRIEF

Was ich schon lange sagen wollte!

Zugegeben, der geborene Bahnfahrer bin ich nicht. Aber, mindestens zweimal im Jahr, vorzugsweise an die OFFA und an die OLMA, steige ich in die Appenzeller Bahn. Und jedes Mal ärgere ich mich!

Die 7 km lange Fahrt nach St.Gallen kostet Fr. 7.60. Die doppelt so lange Strecke von Gais ans gleiche Ziel kostet ebenfalls Fr. 7.60. Die Fahrt von Teufen, gleich weit wie die von Speicher, kostet hingegen nur Fr. 5.00! Warum zum Teufel, ist die Fahrt ab Speicher über 50% teurer, als die ab Teufen?

Nun, wer auf den Ostwind Zonenplan schaut, wird schnell fündig. Die Stadt St.Gallen liegt in der Zone 210. Rund um diese Zone, so quasi als schmalen Speckgürtel, ist die Zone 211. Der relativ gleichmässige Verlauf enthält aber zwei unerklärliche Ausnahmen. Einmal werden die Gemeinden Teufen und Stein mit einer Ausbuchtung in die Zone 211 eingeschlossen, Speicher hingegen wird mittels einer Einbuchtung ausgeschlossen und fällt zusammen mit Trogen in die Zone 245. Das führt in der Folge dazu, dass von Speicher und Trogen aus drei Zonen befahren werden, von Teufen aber nur deren zwei. Darum ist die Fahrt von Speicher in

die Stadt, bei gleicher Streckenlänge, um 50% teurer! (OK, das Trasse nach Teufen kostet auch viel weniger ... Zu dem Thema könnte man auch noch 10 Leserbriefe schreiben! Ironie off.) Darüber hinaus kommt ein als Schildbürgerstreich anmutender Umstand hinzu, dass im «Spycherbähnl» in der Zone 211 weder eingestiegen noch ausgestiegen werden kann. Das ist doch der entscheidende Punkt: Die Appenzeller Bahn erbringt auf dem Streckenabschnitt keine Leistung! Die kurze Fahrt durchs Niemandsland kostet aber jeden Passagier Fr. 2.60! Und bei der Heimfahrt grad nochmals. Das hat doch etwas Schikanöses.

Ein Jahresabo ab Teufen kostet Fr. 711.00, ein Jahresabo ab Speicher sage und schreibe Fr. 1'044.00. Das sind 46% mehr, immer bei gleicher Streckenlänge! Man muss kein Prophet sein, wäre es umgekehrt, das würden die Krösusse in Teufen mit Recht niemals akzeptieren. (Darum ist es auch so, wie es ist!) Es ist auch durch nichts zu rechtfertigen. Und ich staune, offenbar stört das keinen einzigen Pendler. Das gleiche Phänomen sieht man auch bei der Pensionskasse, alle werden gnadenlos abgezockt und alle nehmen es mit

unglaublicher Gleichgültigkeit einfach hin. Kommt schon gut. Nein!

Persönlich geht's mir ja nicht um die 2x Fr. 2.60 mehr für einen OLMA-Besuch. Ein Bier weniger gleicht es im Notfall wieder aus. Allerdings, dann gäbe es keinen Grund mehr, die Bahn zu nehmen und zu zweit wären sagenhafte Fr. 30.40 gespart. Da liegen 10/12 Franken Parkgebühren samt einem Liter Most allemal drin. Vom klaren Kopf nicht zu reden ...!

Der Ostwind Zonenplan ist nicht gottgegeben, er kann und muss geändert werden. In den entsprechenden Gremien im Tarifverbund Ostwind sitzen auch Vertreter von Speicher und Trogen. Ich fordere die Gemeinderäte von Speicher und Trogen auf, unverzüglich alles zu unternehmen, diese nicht vermittelbare Benachteiligung endlich zu beseitigen. Eine erste Stellungnahme von den Verantwortlichen wird an dieser Stelle erwartet.

Im Übrigen könnten die Pendler auch selber mit einer Petition in eigener Sache etwas Druck aufsetzen! Es würde sich dauerhaft lohnen.

Hans Kast, Birkenstrasse 9

WELZ

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

Wir freuen uns auf Sie – am 23.11.2024

Feiern Sie mit uns: Von 9 bis 16 Uhr erwarten wir Gross und Klein mit verschiedenen Aktivitäten, Führungen und Feinem für Hunger und Durst. Schreinem Sie zudem Ihr eigenes Geschenk...

Viel Freude beim Lesen unserer beigelegten **Jubiläumszeitung**.



140
JAHRE



SÜSSMOST UND BIRÄSAFT

Erhältlich im Hoflädeli.



MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100% WIESENFUTTER



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZELL · SPEICHER · URNÄSCH
071 343 72 33 · WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH



handwerkergruppe-holzbau.ch



KURATLI
Immobilien-Treuhand



Urban Kuratli
eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis
Schätzungsexperte HEV AR

9100 Herisau · 9127 St.Peterzell

Immobilien-Verkäufe
Marktwertschätzungen
Verwaltungen
Abparzellierungen

kuratli-immo.ch / 071 377 16 26



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

**Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.**

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch

**Verkaufen Sie Ihr Auto?
Ich bin interessiert.**
T 079 333 99 99

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch
Steinegg 16
9042 Speicher

NATURHEIL-PRAXIS ASTRID INAUEN

Die ganze Welt ist Klang

Wer auf dem Höhenweg unterwegs ist und vor dem Pärkli an Haus und Garten der Nummer 11 vorbeispaziert, kann nicht anders, als über den Gartenzaun schielen und ein paar Blicke erhaschen: eine verträumte Welt aus einem Bungalow-artigen Holzhaus in nordischem Flair, einem kleinen Gewächshaus zum Philosophieren und einem nachhaltigen Garten mit einheimischen Pflanzen: Rosen, Hortensien, Disteln, Sanddorn, Vogelbeer- und Quittenbaum etc. Eine Augenweide, die neugierig macht.

Naturklänge

An diesem idyllischen Ort befindet sich seit ein paar Wochen die Naturheil-Praxis von Astrid Inauen, die hier astrologische Beratungen, energetische Heilmethoden und Klangmassagen anbietet. Schon als Kind entdeckte die ausgebildete Klangmassage-Therapeutin, von welcher beruhigender Wirkung Naturklänge sein können: Der Klang eines alten Blechkübels, eines Linden-Blütenspanners oder eines bellenden Fuchses entführten sie in eine andere Welt. Auch auf dem Höhenweg finden sich Klänge, die ein Heimatgefühl entstehen lassen: Vogelgezwitscher, Kuhglocken, blökende Schafe, ein Rascheln im Gebüsch. «Die ganze Welt ist Klang», sagt Astrid Inauen, «es lohnt sich, die Aufmerksamkeit auf Naturtöne zu lenken, die dich erden und zur Ruhe kommen lassen.»

Sendepause

Seit fünf Jahren arbeitet Astrid Inauen zwei Tage pro Woche als Klangmassage-Therapeutin im Altersheim «Viva» in Altstätten. Jeden Mittwochnachmittag versammeln sich 15 bis 20 Bewohner:innen, die eine 30-minütige Sendepause einlegen.

Mit einem Glockenspiel stimmt sie die Teilnehmenden ein, bevor sie der Reihe nach verschiedene Klangschalen anschlägt: mit der Herzschale werden Herzen geöffnet, mit der Gelenkschale Körper entspannt und mit der Kopfschale die Entspannung auf den Geist ausgeweitet. Gerade demenzbetroffene Menschen, die oft kaum Ruhe finden, sprechen besonders gut auf Klangmassagen an. Endlich können sie für einen Moment aus dem Gedankenkarussell aussteigen, einfach nur da sein, ohne Erwartungen.

Tag der offenen Tür

Wer Ruhe sucht und für einen Moment aus dem hektischen Alltag aussteigen möchte, dem bietet eine Klangmassage eine wohlthuende Entspannungstechnik, jenseits von

Worten. «Im Gegensatz zu einer Gesprächstherapie muss nicht die ganze Lebensgeschichte erzählt werden», schmunzelt Astrid Inauen. Eine Klangmassage wirke auf Körper, Geist und Seele entspannend, aktiviere den Ur-Ton des Menschen und hole so die allenfalls verschüttete Essenz wieder hervor. Am Samstag, 2. November 2024, steht das Haus am Höhenweg 11 von 10:00 bis 14:00 Uhr offen, um bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen, ein Klangbad auszuprobieren und sich von den Klängen berühren zu lassen.

Mehr Informationen unter:
www.astridinauen.ch

**Samstag, 2. November, 10.00 bis 14.00 Uhr,
Höhenweg 11, Speicher**



K

kurer-spenglerei.ch
079 329 29 57
9042 Speicher

KURER SPENGLEREI

GmbH



bekömmlich – gesund –
lokal:
aus heimischer Jagd, für
Sie zubereitet:

Wildpfeffer



Speicher und
Appenzell Steinegg
Telefon 071 787 36 35
www.appenzellerfleisch.ch

Altbewährtes und Innovation

Das bietet das langjährige Team
der Wehrle Physiotherapie –
aus Leidenschaft, für Ihre
Gesundheit.

Damit Sie sich wieder

rundum wohl fühlen.



Dorf 3, 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60
www.wehrle-physio.ch



Wir sind zurück und freuen uns auf Sie!

SPENDE BLUT, RETTE LEBEN!

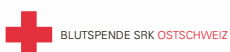


9042 Speicher
Buchensaal

Mittwoch
30. Oktober 2024
18.00 - 20.00 Uhr

Erstspender-Aufnahme bis 30 Min. vor Spendeschluss

Spende-Check unter www.blutspende-sg.ch



Mehr als Reinigung. Easy.

DACHCOM



Mehr auf pronto-ag.ch

pronto

Wir verstehen mehr
als Reinigung.

IM GESPRÄCH

Viel Afrika im Herzen

Seit etwas mehr als einem Jahr wohnt die im Rheintal aufgewachsene Sylvie Dardel in Speicher. Sie pflegt eine besondere Beziehung zum schwarzen Kontinent. Mehrmals weilte sie im Senegal, woraus eine gleichermassen innige wie differenzierte Verbindung zu den Menschen und zum Leben dort erwuchs. Mittels Textcollagen legt sie dies in «Mein Afrika» in Buchform offen.

«Unser Vorfahren waren Hugenotten, die in die Schweiz emigrierten», gibt sie einen Hinweis auf ihre familiäre Abkunft. Aufgewachsen in Lüchingen und in Altstätten machte sie in der Druckerei, in der die Rheintalische Volkszeitung gedruckt wurde, eine Lehre als Polygrafin und konnte so ihrer Freude am Gestalten Raum geben.



Sylvie Dardel liebt Begegnungen mit fremden Kulturen.

«Toubab!» Immer wieder begegnet man beim Durchlesen der sechzig Seiten von «Mein Afrika» diesem Wort. Es steht für eine Person mit weisser Haut und ist in westafrikanischen Staaten gebräuchlich, im Senegal beispielsweise. Sylvie Dardel hat es offensichtlich oft zu hören bekommen, als ihr interessanter Lebensweg sie dorthin führte. Mehr als ein halbes Dutzend Mal war sie seit 2015 im Land knapp nördlich des Äquators, das fast fünf Mal so gross ist wie die Schweiz und doppelt so viele Einwohnerinnen und Einwohner zählt.

Französische Wurzeln

Sylvies Familiennamen Dardel würde man nicht auf Anhieb im Rheintal verorten.

Sie studierte später an der Hochschule Luzern und schloss 2019 mit einem Bachelor in Kunst und Vermittlung ab. «Mein Afrika» war Teil ihrer Bachelorarbeit. Sylvie Dardel, deren Reiselust sich schon früh regte, war an diversen Arbeitsstellen tätig. Seit drei Jahren ist sie nun bei der in St. Gallen und Buchs domizilierten Firma rheinspringen, die Jugendliche und junge Erwachsene auf ihrem Weg in die Arbeitswelt unterstützt, als Jobcoach in den Integrationsklassen angestellt und studiert nebenher Sozialpädagogik.

Keine Schablonen auf das Fremde legen

«2015 wollte ich wieder einmal allein verreisen und unserem Winter entfliehen – ich wollte Badewetter und Meer. Die Wahl fiel

vor allem deshalb auf Senegal, weil ich bis dahin keine Berührungspunkte zu diesem Land hatte. Die Gastfreundschaft und die vielen neuen, für mich komplett ungewohnten Eindrücke waren schliesslich überwältigend», berichtet Sylvie Dardel von ihren ersten Erfahrungen im westafrikanischen Land. «Die ständige Konfrontation mit dieser fremden Kultur forderte und überforderte mich oft. Der Kulturschock zwang mich, eigene Ansichten in Frage zu stellen und weckte meine Neugier.

Ein Jahr später weilte sie fünf Wochen lang in Senegal, und bevor sie das Studium in Luzern aufnahm, waren es vier Monate am Stück. Sie hat bei diesen Aufenthalten, zu denen später weitere dazukamen, aus ihren mit wachem Sinn wahrgenommenen Begegnungen mit Land und Leuten tiefgehende Eindrücke in sich aufgenommen. Einiges davon ist in fiktiver, aber doch nahe an der Realität angesiedelter Form in «Mein Afrika» verarbeitet.

Eigene Vorstellungen hinterfragen

Aus den teils sehr anrührenden Texten schimmert eine tiefe Verbundenheit mit ihrem bevorzugten Reiseland und seinen Menschen durch, die aber nie verklärend wirkt. «Ein Schock, wie auch der Kulturschock einer ist, tritt ja immer dann auf, wenn eigene Erwartungen gebrochen werden. Deshalb ist die Begegnung mit fremden Kulturen für mich so spannend. Die achtsame Auseinandersetzung mit ihnen kann wichtige Fragen aufwerfen: Welche Bilder und Vorurteile habe ich als Europäerin gegenüber Afrika? Mein Ziel war es, möglichst bewusst eigene Vorstellungen, die oft auch gesellschaftlich geprägt sind, zu hinterfragen.» Sylvie Dardel hat in ihrem Buch mit eigenen und fremden Perspektiven gearbeitet. Sie stossen die Lesenden an, über eigene Vorstellungen nachzudenken, oft auch provokant: «Vermutlich sind die Menschen dort so fröhlich und zufrieden, gerade weil sie so wenig haben.»

Martin Hüsler



appenzeller
heilbad

ganz
schön
erholsam



diverse Day Spa-Angebote
mit oder ohne Massage



Rundum ein Wellnessstag
Verbringen Sie einen Wellnessstag ohne
zeitliche Beschränkung im
Bad-, Sauna- und Fitnessbereich
inkl. Spa-Set und einem Wellnessgetränk.

071 898 33 88 | heilbad.ch



restaurant
mineralbad

ganz
schön
herbstlich



Bio-Säuli-Metzgete
31.10. – 2.11.2024 ab 18 Uhr



Rundum gemütlich und einladend
Reservieren Sie unser Restaurant exklusiv
für Ihre Familien- oder Geburtstagsfeier
sowie Ihren Vereins- oder Firmenanlass.
Herzlich willkommen

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch

HOLZBAU GmbH
STEPHAN GRAF



- Innenausbau
- Neu- und Umbauten
- Renovationen
- Fassaden

Tel. 071 340 07 15 / 079 709 23 35
E-Mail: holzbaugraf@bluewin.ch
St. Gallerstrasse 25 / 9042 Speicher

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60

schmid-dach.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

Elektro
Schmid
& Co



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG
Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit
wollen wir uns
messen

www.malereihutterliag.ch

ADVENTSEINSTIMMUNG

Glanzvoll



Wir laden Sie ein!

Schlendern Sie durch unser Dorf,
 ... lassen Sie sich inspirieren
 ... geniessen Sie die Vorfreude
 auf den Advent,
 ... entdecken Sie liebevoll hergestellte
 Advents- und Weihnachtsdekorationen,
 ... finden Sie kreative, handgemachte
 Weihnachtsgeschenke
 ... lernen Sie Neues kennen,
 ... stöbern Sie im Weihnachts-Bring-
 und Holmarkt,
 ... stärken Sie sich mit einer feinen Suppe
 oder hausgemachtem Kuchen

... beteiligen Sie sich an unserem
 Wettbewerb mit Schätzfragen.

Wir sind dabei und freuen uns
 auf Ihren Besuch

Hauptstrasse 11
 bio lokal, Café zur Blume, Fantasia,

Hauptstrasse 12
 Graf Gärten

Hauptstrasse 21
 appenzeller fleisch und feinkost ag, Böhli AG

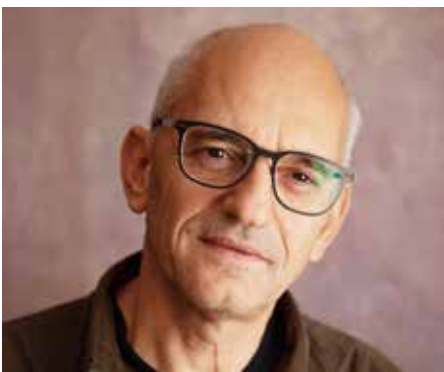
Unter Bendlehn 1
 Blumenzauber, Pearls und More

**Freitag, 15. November,
 14.00 bis 19.00 Uhr**
**Samstag, 16. November,
 9.00 bis 15.00 Uhr**

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN UND SONNENGESELLSCHAFT SPEICHER

Filmvorführung «Omegäng»

**Auf der Suche nach einem vergessenen
 Dialektwort – Filmvorführung «Omegäng»
 mit Regisseur Aldo Gugolz**



Zum nationalen Dokumentarfilmfestival Let's Doc! laden die Sonnengesellschaft Speicher und die Bibliothek Speicher Trogen ein, die Augen, das Herz und den Horizont weit zu öffnen. Wir begeben uns mit dem amüsanten Schweizer Dokumentarfilm «Omegäng» (Spiellänge ca. 76min) auf die Suche nach einem vergessenen Dialektwort. Es stellt sich heraus, dass die Schweiz nicht nur vom Röstigraben zweigeteilt, sondern auch vom Zibe- oder Böllegraben ge-

trennt wird und die Chrottepösche in Zürich von lauter Löwenzahn und Säublueme umringt sind.

Die Schweiz ist reich an Dialekten, aber droht der Sprachvielfalt Gefahr, dem Hochdeutsch zum Opfer zu fallen? Regisseur Aldo Gugolz fragt Menschen wie die Kurator:innen des Schweizer Idiotikon, den Bauern auf der Alp oder die Rapperin auf der Bühne, was ihnen Mundart bedeutet.

Der Regisseur wird uns persönlich vor Ort einen Einblick in die Entstehung des Films ermöglichen und freut sich auf einen regen Austausch bei einem Apéro im Anschluss an den Film.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung erwünscht. Weitere Infos: www.bibliost.ch

Der Anlass wird unterstützt von der Metrohm Stiftung, appenzell kulturell und Kulturförderung Appenzell Ausserrhoden.

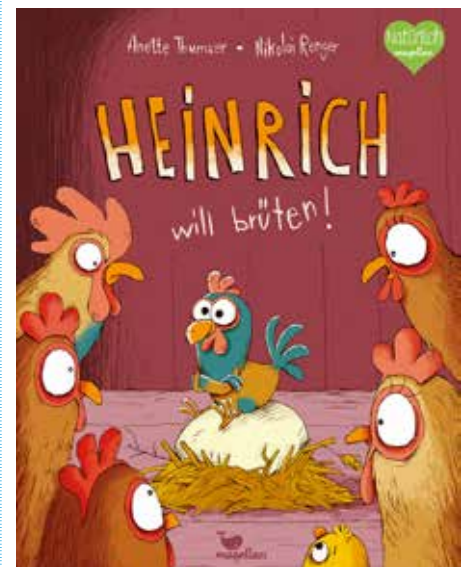
14. November, 19.00 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen, Hauptstrasse 18

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Geschichtezyt

Gemeinsam erleben wir eine Geschichte und geniessen das Zusammensein.

Diesmal lernen wir Heinrich kennen. Ein junger Hahn, der seinen eigenen Kopf hat. Brüten ist nur Hennensache? Das wär doch wohl gegackert und gelacht! Also schnappt Heinrich sich ein Ei und legt los ...



Für Kinder von 3 bis 6 Jahren. Eintritt frei, ohne Voranmeldung. Kleiner Zvieri im Anschluss. Falls vorhanden, Sitzkissen mitbringen.

Mittwoch, 13. November, 15.00 bis 15.30 Uhr
in der Bibliothek Speicher Trogen

Vorlesen legt die Grundlage für das Selberlesen. Es vergrössert den Wortschatz, fördert die Vorstellungskraft und erweitert das sprachliche Repertoire. Vorlesen ist Beziehungspflege.

Kommen Sie vorbei; wir freuen uns auf Sie!



RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

Speicher
Hauptstrasse 21
CH-9042 Speicher
T +41 71-787 80 80
E info@rs-partner.ch

Herisau
Platz 12
CH-9100 Herisau
T +41 71-352 80 80
E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch



Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07

Robert Gmeiner

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen



Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48
Fax: 071 290 11 82

M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen

Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR

Telefon 071 344 14 51

Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau



Damit nach der Klinik
wieder alles wie vor
dem Unfall ist.

beritklinik.ch

Klinik für Orthopädie, Wirbelsäulenchirurgie,
Sportmedizin, Physiotherapie und Rehabilitation



HEV St.Gallen
Verwaltungs AG



CHF
1'230'000.-



5.5-Zi. Eckhaus,
Au 3, 9037 Speicherschwendi

Bezugsbereit - Neubau, ca. 155 m²
Wohnfläche, hochwertige Ausstattung,
Dachterrasse mit Panoramablick über den Bodensee,
Tiefgarage mit Abstellräumen, geringe Nebenkosten,
PV-Anlage, Erdsondenheizung, ruhige Lage an Sackgasse

Josy Frenda | Tel. 071 227 42 65

www.hevsg.ch | info@hevsg.ch



BAUMANN
Der Küchenmacher

Design, Handwerk und Herzblut.

Das sind die Zutaten, die unsere
Küchen einzigartig machen. Doch
nicht nur Design und Beratung
müssen überzeugen: Exakte
Projektplanung, Termintreue und
sorgfältige Montage runden unser
Komplettangebot ab.

Baumann AG Der Küchenmacher
St. Leonhardstrasse 78
9000 St. Gallen, 071 222 61 11
www.kuechenbau.ch

LUDOTHEK SPEICHER TROGEN

Gewinner:innen so weit das Auge reicht

Der Jahrmarkt Speicher ist Geschichte und hat eine grosse Schar GewinnerInnen hervorgebracht. Den ganzen Tag über waren unsere Minigames gut besetzt und für jeden Gewinn gab es einen Piratentaler. Mit jeweils zwei Piratentalern konnten die Spielbegeisterten Zuckerwatte oder Popcorn kaufen (natürlich hergestellt mit den hauseigenen Maschinen der Ludothek – man kann sie also auch für Geburipartys ausleihen) oder am Glücksrad drehen und je nach Farbe einen Preis aussuchen.



Doch damit nicht genug der Gewinne; ebenso durften die JahrmarktsbesucherInnen entscheiden, welche grössere Anschaffung die Ludothek tätigen soll; mit 25 von 41 ab-

gegebenen Stimmen fiel die Wahl ganz klar auf das Hoverboard. Freut euch also auf ein nigelnagelneues Hoverboard, welches ihr in Zukunft bei uns ausleihen könnt.

Da war noch etwas? Richtig! Unter allen Teilnehmenden der Abstimmung haben wir 3 FlatAbos im Wert von je 80.– für das Jahr 2025 verlost. Damit können die Gewinnerinnen das ganze Jahr lang Spiele und Spielsachen ausleihen soviel das Herz begehrt. Wir gratulieren den Gewinnerinnen Nadine Bamert, Ellen Kloetzer und Jasmine Oehler und freuen uns, euch in der Ludo zu sehen. Und nicht vergessen: Bis zum jährlichen Novemberanlass am 24. November läuft das Suchspiel nach dem goldenen Töggeli. Wer während der Ausleihe in der Ludo ein goldenes Töggeli findet, gewinnt sofort einen kleinen Preis, viel Spass beim Suchen!

Apropos gewinnen: Ist es nicht der grösste Gewinn, dass die Ludothek dieses Jahr ihr 30-jähriges Bestehen feiern kann? Unzähligen Kindern und Erwachsenen den Zugang zu einer grossen Auswahl an Spielen und Spielsachen ermöglicht? Das Spielen

fördern kann, das so wichtig ist für eine gesunde Entwicklung? Und das dank dem unermüdlichen Einsatz eines engagierten Teams, einem grossen Rückhalt in der Bevölkerung und der Unterstützung beider Gemeinden. Wir sagen herzlichen Dank und arbeiten spielend an weiteren 30 Jahren Ludothek Speicher Trogen.



LUDOTHEK SPEICHER TROGEN

Improvisationstheater

Mit dem Improvisationstheater Tiltanic

Tiltanic lässt ein Märchen nach spontanen Vorgaben und Wünschen des jungen Publikums entstehen.



Eine spannende Reise in eine fantastische Welt mit geheimnisvollen Aufgaben wird auf die Bühne gezaubert. Mutig und voller Vertrauen treffen die Helden und Heldinnen auf Bösewichte, wilde Tiere, Fabelwesen, verwunschene Orte, verzauberte Gegenstände, treue Freunde oder ergebene Helfer. Wir freuen uns sehr über zahlreiche Besucherinnen und Besucher und bedanken uns bei der Rudolf und Gertrud Bünzli Scherrer Stiftung für die grosszügige Unterstützung, ein solch tolles Theater in Trogen veranstalten zu dürfen.

ab 5 Jahren / mundart / 50 min

Die Kosten betragen Fr. 7.00 pro Person oder pauschal Fr. 25.00 für Familien ab vier Personen.

Sonntag, 24. November, 15.00 Uhr
Turnhalle Nideren (Primarschule) Trogen



Erkältungen

Einfache Erkältungen auf natürliche Art und Weise behandeln und vorbeugen.



Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher

Ihr regionaler
Mobilitätspartner

Volkswagen Service
Für Sie spielen wir
die erste Geige

Wir sind Ihr Partner für Reparatur und Service

Bei uns ist Ihr Volkswagen in festen Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.



Kreuz-Garage E. Bischof AG

Trogenerstrasse 1
9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90
www.autobischof.ch

Graf  **Gärten**
Blumen &
Floristik

9042 Speicher · 071 344 48 80
blumen@grafgaerten.ch · grafgaerten.ch

Hier könnte Ihre
Werbung stehen.

Kontaktieren Sie uns:
info@druckereilutz.ch



Bodenheizungseinbau im Reihenhaushaus



WELZ
WASSER & ENERGIE TECHNIK AG

9045 Trogen | Tel. 071 344 35 01 | www.welzenergie.ch



Zu viel Grün auf dem Dach?

Ihr Ansprechpartner für:

- Dachkontrolle
- Dachreinigung
- Blitzschutz

Vereinbaren Sie einen Termin:

Hans Rechsteiner AG
9037 Speicherschwendi
T 071 344 19 90
info@hrechsteiner.ch

VIEHSCHAUKOMMISSION

Rückblick Viehschau

Bei schönstem Herbstwetter kamen neun Bauernfamilien mit Ihren Kühen, Rindern, Ziegen und Stieren zum Viehschauplatz im Bruggmoos. Die Strassenränder waren mit begeisterten Zuschauern gefüllt. Danach zog es viele auf den Schauplatz wo es los ging mit dem Jahrmarktschwingen. Neu konnte man um 10.00 Uhr eine Viehschauführung besuchen, um mehr über Brauchtum, Viehzucht und Landwirtschaft zu erfahren.



Diverse kleinere und grössere Tiere gab es in verschiedenen Gehegen zu beobachten. Das Ponyreiten, die Marktstände und die Festwirtschaft luden herzlich ein und sorg-

ten für gute Stimmung. Am Nachmittag präsentierten die Jungzüchter ihre liebsten Kälber, anschliessend wurden die sechs Stiere vorgeführt und kommentiert.

Für die höchste Lebensleistung wurden zwei Kühe von Lorenz und Ursula Gantenbein geehrt, Biasca mit 89'002 kg Milch und Biene mit 83'192 kg Milch.

In fünf Abteilungen wurden dann die Kühe vom Experten Hansueli Lanker rangiert. Zur Miss Speicher wurde die Kuh Laia von Ueli und Esther Zellweger gewählt. Mit dem Jahrmarkt beim Zentralschulhaus konnte ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm geboten werden.

Ein grosser Dank an alle Sponsoren und alle, die mit ihrer Mithilfe für eine gelungene Viehschau beigetragen haben.



NOMME ZWENZGI FRAUE 55+

Ausflug nach Bad Ragaz

Trotz strömendem Regen und nicht sehr rosigen Wetteraussichten machten wir 6 Frauen uns auf den Weg nach Bad Ragaz. Wir haben es keinen Moment bereut und den Tag genossen, mal im Regen, mal im Trockenen und sogar mit einigen Sonnenstrahlen!

Im Skulpturenpark angekommen hatten wir Glück und konnten noch die Schlussworte eines Führers mitverfolgen. Es war sehr interessant, wie die Gruppe boulespielender Männer vorgestellt wurde. Die beiden Künstlerinnen, Christel und Laura Lechner schufen die Gruppe unter dem Motto «Alltagsmenschen». Eine Gruppe Männer, wie sie wahrscheinlich auch heute noch in Frankreich anzutreffen ist, stand da mit ihrer Mimik, ihrer Kleidung. Wir genossen die ganze Atmosphäre!

Wir haben uns viel Zeit gelassen und auch die anderen Werke der Ausstellung beim Rundgang am Giessensee angeschaut und sind dann wieder im Kurpark angekommen. Wir konnten nicht bei allen Skulpturen ihre Bedeutung erraten und waren öfter über den Titel eines Werkes überrascht.

*Text: Maria Helfenstein
Foto: Heidi Preisig*



JAHRMARKT SPEICHER

Hoch hinaus

Das Harassenklettern war auch dieses Jahr ein grosser Erfolg. Ein Gemeinschaftserlebnis für Kinder und Erwachsene. Es ist schön zu sehen, dass wir mit diesem Spass gleichzeitig der Pfadi Speicher den Betrag von 376.00 CHF überreichen konnten.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.

Euer Harassenkletterteam:
Falk Holzwerkstatt AG,
Elektro Schmid und Co,
Graf Gärten GmbH,
Schmid Bedachungen GmbH



Konzert
und
Theater
St.Gallen

November

SPIELPLAN

Oper
**Hänsel
und Gretel**
2./7./10./17./26.11.,
Grosses Haus

Konzert
**Quintette
Turbulences**
3.11., Tonhalle

Schauspiel
**Sofja Petrowna/
Republik der
Taubheit**
3./10./14./17./
19.11., Lokremise

Musical
**The Rocky
Horror Show**
4./8./12./16./28.11.,
Grosses Haus

Oper
**Die Liebe
zu den drei
Orangen**
5./29.11.,
Grosses Haus

Schauspiel
Hedda Gabler
6./25.11.,
Grosses Haus

Mit
Talk im Studio
Lügt der Staat
mich an?
9.11., Studio

Konzert
Lobgesang
9.11., Kirche
St. Laurenzen

Konzert
Tief, tiefer, Trio!
12.11., Weinbar 1733

Konzert **juuq**
**Das fliegende
Orchester**
17.11., Tonhalle

Konzert
Mahlers Fünfte
22./24.11., Tonhalle

Schauspiel **juuq**
Spring doch
23./30.11., Studio

Tanz
Moved
23./27.11., Grosses
Haus

Schauspiel
**Das komische
Theater des
Signore Goldoni**
30.11., Lokremise

konzertundtheater.ch



s'Chalet Tüfe
üsi Fonduestube

27.11.2024 – 04.01.2025
Mittwoch – Samstag, ab 18 Uhr
Hechtstrasse, 9053 Teufen

Reservationen unter:

hallo@schalet.ch
+41 (0)78 313 73 43



WANTED

MITWIRKENDE ELTERN UND ERZIEHUNGSBERECHTIGTE



AUS SPEICHER UND SPEICHERSCHWENDI, DIE FREUDE AN
DER MITGESTALTUNG DER NEUORIENTIERUNG DES
ELTERNFORUM SPEICHER HABEN.

Melde dich gerne bei Marion Bischof, Lorenz Rodowski, Sabrina Németh
oder unter: elternforumschulespeicher@gmx.ch



HAUS GESUCHT

Wir sind eine 5-köpfige Familie und suchen
ein Haus / Grundstück im Speicher.

Sollten Sie Ihr Haus verkaufen wollen,
würden wir uns über eine Kontaktaufnahme
sehr freuen, unter:

d.heiniger@graficon.ch
oder 079 581 44 40

Der ökologische Arvenholz - Christbaum



Der fein duftende Christbaum kann
jedes Jahr wieder genutzt werden.

In verschiedenen Ausführungen und Grösse auf
Wunsch bestellbar bei Holz min Stolz Rüegg,
Dorf 14, 9042 Speicher | www.holzminstolz.ch

VEREIN LOIPE SPEICHER

Einladung

Nach dem wir trotz eines nicht sonderlich schneereichen Winters 2023/2024 insgesamt 21 Betriebstage verzeichnen konnten, freuen wir uns auf die kommende Saison. Besonders hervorzuheben war der sehr erfolgreiche Langlaufsnuppertag, an dem Mitte Januar 2024, bei herrlichem Wetter und perfekten Schneeverhältnissen, über 60 LangläuferInnen auf der Loipe unseren Sport entdecken konnten.

Unsere 4. Hauptversammlung findet am Donnerstag, 7. November um 19.30 Uhr im evang.-ref. Kirchengemeindehaus, Dorf 44, Speicher, statt. Es sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen.

Der Vorstand und ich freuen uns auf zahlreiche Langlaufbegeisterte.

Donnerstag, 7. November, 19.30 Uhr
evang.-ref. Kirchengemeindehaus

Oliver von Mühlen
Präsident



GENOSSENSCHAFT SKILIFT VÖGELINSEGG UND ELTERNFORUM SCHULE SPEICHER

Skibörse 2024

Der Skilift Vögelinsegg und das Elternforum Speicher führen dieses Jahr wieder die beliebte Skibörse durch.

Gesucht und verkauft wird alles rund um den Winter: Ski, Snowboard, Stöcke, Schuhe, Helme, Bekleidung, Schlittschuhe, Schlitten....

Die Auszahlung der verkauften Ware (abzüglich 20% Umsatzabgabe) und das Abholen der nicht verkauften Sachen erfolgt anschliessend von 11.00 bis 12.00 Uhr.

Der Umsatz aus dem Verkauf wird vollumfänglich für den Skilift Vögelinsegg verwendet.

Wir freuen uns auf ein vielseitiges Angebot und eine kauflustige Kundschaft.

Annahme

Freitag, 25. Oktober, 17.30 bis 19.00 Uhr,
Buchenschulhaus

Verkauf

Samstag, 26. Oktober, 9.00 bis 11.00 Uhr,
Buchenschulhaus

THEATERVEREIN HOISTOCK, TROGEN

Neues Stück

Theaterverein hoistock führt
neues Stück «Fata Morgana» auf

Am 15. und 16. November 2024 führt der Theaterverein hoistock in der Turnhalle Nideren in Trogen sein neues Stück «Fata Morgana» auf.

Hitze, Sand und Staub und mittendrin beginnt unsere Reise. Was haben eine Pilgerin auf Selbstfindungstrip, Ein liebestrunkenen Bünzli, eine Reisejournalistin, eine junge Influencerin, eine Beduinin und eine Schatzjägerin gemeinsam? Wonach suchen sie im sagenumwobenen Wüstenland Hoistan?

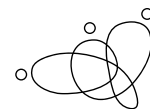
Und wer ist die grössere Gefahr für sie? Die Wüste und ihre Trugbilder oder doch ihre eigenen Dämonen? Ist was Sie sehen real oder erleben Sie einen Traum aus tausendundeiner Nacht? Die Durststrecke ist bald vorüber!

Steigen Sie ein in den Orientexpress und begleiten Sie uns auf das Abenteuer Ihres Lebens!

Tickets gibt es unter: www.hoistock.ch

15. und 16. November,
Turnhalle Nideren, Trogen





BEFA
st.gallen

Gemeinsam Lösungen finden.

Wir sind für Sie da und hören Ihnen zu.

Die Beratungsstelle für Familien ist eine gemeinnützige soziale Organisation mit vereinsrechtlicher Trägerschaft. Unser Angebot richtet sich an Familien, Paare und Einzelpersonen.



Beratungsstelle
für Familien

- Paar- und Familien**beratung**
- Trennungs- und Scheidungs**beratung**
- Elterlicher **Unterhalt**
- Einzelberatung
- Beratung **Angehörige von Inhaftierten**
- **Sachhilfe**
- **Alimentenhilfe**
- Trennungs- und Scheidungs**mediation**
- Eltern**mediation**
- **Begleitete Besuchstage**

Beratungsstelle für Familien
Frongartenstrasse 16
9000 St. Gallen

071 228 09 80
info@familienberatung-sg.ch
www.familienberatung-sg.ch



lutz

WER MIT UNS DRUCKT, SCHONT DIE UMWELT.



Unkonventionell



Schonend



Sparsam



Umweltbewusst



Nachhaltig

WORLD ROBOT OLYMPIAD

Roboterstreik in Brescia

Am Schweizer Finale der World Robot Olympiad Schweiz qualifizierten sich Julia, Svenja und Simon Felber für das Open Championship vom 24. bis 28. September in Brescia.

In der Kategorie RoboMission musste ihr selbst konstruierter und programmierter Roboter einen Parcours abfahren, dabei die Farbe von Gegenständen identifizieren und sie sortiert am richtigen Zielort stapeln, wobei Hindernisse nicht verschoben werden durften. Die seit Anfang des Jahres bekannten Saison-Aufgaben wurden dabei um neue Überraschungselemente

ergänzt. Am zweiten Wettbewerbstag gab es auf dem bekannten Spielfeld eine komplett neue Aufgabe, die in kürzester Zeit gelöst und programmiert werden musste.

Simon, Svenja und Julia starteten am ersten Tag gut, kamen dann allerdings am zweiten Tag aufgrund eines ungewöhnlichen Fehlers, den sie in der begrenzten Zeit nicht beheben konnten, etwas in Rückstand und landeten schliesslich auf dem guten 10. Platz von 39 teilnehmenden Teams ihrer Kategorie RoboMission Senior. Alles in allem waren die drei zufrieden mit dem Ergebnis.



KRABELLGRUPPE CHÄNGOURU

Kennenlernen

Gemeinsam entdecken, spielen und wachsen!

Dein Kind liebt es mit fremden Sachen zu spielen und du willst einfach mal wieder was anderes sehen – dann komm in die Krabbelgruppe Chängouru.

Die Krabbelgruppe trifft sich in den ungeraden Wochen am Dienstag- und in den geraden Wochen am Mittwochvormittag im evangelischen Kirchgemeindehaus Speicher. In ungezwungener Atmosphäre und bei einer Tasse Kaffee können die Erwachsenen neue Bekanntschaften schliessen und Erfahrungen austauschen.

Die Kinder (ab Geburt bis Kindergarten) kommen währenddessen beim Krabbeln oder Spielen mit Gleichaltrigen in Kontakt. Die Krabbelgruppe ist offen für alle und gratis. Wir freuen uns auf euch!

Michelle, Anina und Leonie

Die Novemberdaten sind:

Dienstag, 5. und 19. November, 9.30 bis 11.00 Uhr, Kontakt: Leonie 079 830 88 62
Mittwoch, 13. und 27. November, 10.00 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Anina 079 547 13 62

Whatsapp-Gruppe – Infos zur Krabbelgruppe und andere interessante Angebote für Kleinkinder



SPITEX APPENZELL

Diplom

Diplom Pflegefachfrau HF

Die Spitex Appenzellerland freut sich über den Abschluss von Maja Mijailovic und Pamela Opprecht zur diplomierten Pflegefachfrau HF. Beide haben nach der Erstausbildung zur Fachfrau Gesundheit EFZ und Fachfrau Betreuung EFZ erfolgreich die Weiterbildung zur diplomierten Pflegefachfrau absolviert.

Maja Mijailovic hat mit beeindruckender Manier die Ausbildung in Bestnoten abgeschlossen. Mit ihrer Wissbegierde und dem grossen Organisationstalent wird sie von allen sehr geschätzt. Wir freuen uns, dass sie auch in Zukunft ihre Fähigkeiten und das neu erworbene Fachwissen zum Wohl unserer Kundinnen und Kunden einsetzen wird.

Pamela Opprecht darf sich ebenfalls über einen guten Abschluss freuen. Sie beeindruckt die Mitmenschen mit ihrer ruhigen und empathischen Art. Zudem darf ihre hohe Flexibilität hervorgehoben werden. Nun freut sie sich auf die neue Herausforderung, die die Arbeitswelt an sie stellen wird.

Wir geben beiden Pflegefachfrauen die besten Wünsche mit auf ihrem weiteren beruflichen sowie privaten Weg!

Aktuell sind 12 Lernende und Studierende bei uns in Ausbildung.

Wir bieten Studienplätze für die Weiterbildung zur dipl. Pflegefachperson HF mit Start im Frühling und im Herbst an.

Katrin Zuberbühler Meier gibt Ihnen gerne Auskunft über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Spitex Appenzellerland.
ausbildung@spitex-appenzellerland.ch



WINTERHILFE AR

Für Armutsbetroffene in der Region

Seit 1942 darf die Winterhilfe Appenzell Ausserrhodens auf grosse Unterstützung durch die Bevölkerung im Kanton zählen. Um seine Aufgabe weiter erfüllen zu können, sammelt das Hilfswerk auch in diesem Herbst Spenden.

Die Winterhilfe unterstützt Menschen im Kanton Appenzell Ausserrhodens, die an der Armutsgrenze leben. Mit punktuellen Leistungen, z. B. für Gesundheits-, Wohn- oder Kleiderhilfe ist die Winterhilfe Appenzell AR für Familien, Singles oder Paare mit punktuellen Leistungen da. Ebenfalls ermöglicht das Hilfswerk benachteiligten Kindern eine sinnvolle Freizeitgestaltung, indem es z. B. einen Jahresbeitrag eines Vereins bezahlt. Im Geschäftsjahr 2023/2024 hat die Winterhilfe Appenzell AR im Kanton rund 715 Menschen mit ihren Leistungen unterstützt. Besonders gefragt sind folgende Angebote der Winterhilfe AR: Gesundheitskosten, Kleiderhilfe sowie Kinderförderung.

Beatrice Hugentobler, Geschäftsstellenleiterin, sagt: «Wir von der Winterhilfe Appenzell AR spüren deutlich, dass heute auch Familien, die bisher knapp über die Runden kamen, Mühe haben, ihren Lebensunterhalt selbst zu bezahlen. Denn die gestiegenen Preise für Gesundheit, Wohnen und Le-

bensmittel belasten vor allem Haushalte mit wenig Geld.»

Aus der Region für die Region – die Winterhilfe Appenzell AR sammelt für Armutsbetroffene im Kanton Appenzell Ausserrhodens.

Aktuell verschickt die Winterhilfe Appenzell AR ihre Spendenaufrufe. Der Ertrag kommt armutsbetroffenen Menschen in finanziellen Notsituationen im Kanton AR zugute, Menschen, die durch das Netz der Sozialhilfe fallen und Hilfe brauchen.

Danke, dass Sie die Arbeit der Winterhilfe Appenzell AR mit einem Beitrag unterstützen und dafür sorgen, dass es Menschen im Kanton besser geht.

Die Winterhilfe Appenzell AR
Winterhilfe Appenzell AR, 9100 Herisau
Postfinance: CH23 0900 0000 9000 3081 9

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen
Betrag und Spende bestätigen



WINTERHILFE SCHWEIZ

Birnel-Bestellung

Birnel ist Natur pur und tut gleich mehrfach gut: Der Gesundheit, der Natur und Menschen in Not. Birnendicksaft kann als natürlicher Zucker-Ersatz oder Brotaufstrich verwendet werden und ist in der Küche vielseitig einsetzbar.

Das gesunde, schmackhafte Birnelkonzentrat stammt ausschliesslich von Früchten einheimischer Obstbäume. Mit dem Kauf von Winterhilfe-Birnel wird auch der biologisch wertvolle Hochstammobstbau unterstützt.

Birnel kann jederzeit ohne Mindestbestellmenge direkt unter www.shop.narimpex.ch nach Hause bestellt werden.

Es besteht aber auch weiterhin die Möglichkeit, Birnel über Lotti Rechsteiner zu beziehen:

Abgabepreise:

1 kg Glas	CHF 13.85
5 kg Kessel	CHF 64.15
12.5 kg Kessel	CHF 153.60

Bestellungen bitte bis spätestens

10 November an:

Lotti Rechsteiner,
Herbrig 27,
9042 Speicher,

Tel. 071 344 30 59,

Email: mrech@bluewin.ch

APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE (VAW)

Geführte Wanderungen

Besinnlich über die Lauftegg

Die Zeit um das keltische Mondfest Samhain lädt uns ein, in uns zu kehren und das Jahr, das bald dem Ende zugeht, nochmals Revue passieren zu lassen. Besinnlich sind wir im ersten Teil unterwegs auf dem Besinnungsweg, zweigen dann ab in Richtung Lauftegg. Auf der Höhe geniessen wir den Rundblick und die herbstliche Natur mit all ihren Farben, bevor wir über das Haumösli wieder nach Urnäsch absteigen.

Route: Urnäsch – Untere Lauftegg – Lauftegg – Haumösli – Urnäsch

Distanz: 8,3 km Zeit: 3 Std.

Anforderungen: tief

Rückreise: 16.30 Uhr,

9107 Urnäsch, Bahnhof

Anmeldung bis Sonntag, 3. November, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an vreni.schmid@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 078 836 61 90

Dienstag, 5. November, 12.45 Uhr, 9107 Urnäsch, Bahnhof

Durch die Wiesen und Wälder der Ostschweiz

Wir verlassen Wil in nordöstlicher Richtung, vorbei am Pilgerhaus Dreibrunnen und freuen uns an der herbstlichen Stimmung auf unserem Weg über Bettwiesen nach Wängi. Im gemütlichen Restaurant Linde sind wir sicher froh, uns beim Mittagessen auf-

wärmen zu können. Nach dieser Stärkung durchqueren wir auf schmalen Wegen das Hexentobel. Die tiefstehende Novembersonne taucht die Landschaft in ein warmes Licht und wir geniessen die Stimmung dieser spätherbstlichen Wanderung in der ruhigen Natur.

Route: Wil – Bettwiesen – Wängi –

unt. Grütholz – Eschlikon

Distanz: 18,5 km Zeit: 4 ¾ Std.

Anforderungen: mittel

Rückreise: 16.34 Uhr,

8360 Eschlikon TG, Bahnhof

Weiteres: Diese Wanderung ist für Blinde und sehbeeinträchtigte Menschen geeignet. Diese werden jedoch darum gebeten eine Begleitperson mitzubringen.

Anmeldung bis Donnerstag, 7. November, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an ruth.rueesch@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 400 41 15

Samstag, 9. November, 9.10 Uhr, 9500 Wil SG, Bahnhof

Schlusswanderung – auf und ab im Appenzeller Hinterland

Nun ist es schon wieder soweit – die Schlusswanderung steht vor der Tür. Dieses Mal treffen wir uns im Appenzeller Hinterland und wandern bei hoffentlich spätherbstlich angenehmem Wetter von Wilen über den Nieschberg und die Geisshalde

nach Waldstatt. Über das kleine Bad Töbeli gelangen wir zu einem grossen Tobel. Wir überqueren mit dem Auensteig die Urnäsch und kommen so in die Mitledi in Hundwil, wo wir im Restaurant Hörnli – bei einem unserer Kollektivmitglieder – zum Mittagessen erwartet werden. Am Nachmittag gehts weiter über das Pfand zum Kreisel Sonderau. Dort steigen wir durch den Höggwald und gelangen nach Stein in die Schaukäserei zu einem weiteren Kollektivmitglied. Dort geniessen wir zum Saisonabschluss den vom VAW offerierten Kaffee und Dessert.

Route: Wilen – Nieschberg – Geissalden – Waldstatt – Auensteig – Mitledi – Sonder – Stein

Distanz: 10,4 km Zeit: 3 ½ Std.

Anforderungen: mittel

Rückreise: 16.30 Uhr, 9063 Stein AR,

Dorf, Bushaltestelle

Anmeldung bis Sonntag, 17. November, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an margrit.geel@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 749 36 55

Dienstag, 19. November, 9.30 Uhr, 9100 Herisau, Wilen, Bahnhof

Genauere Details und weitere Wanderungen finden Sie auf unserer Homepage: www.appenzeller-wanderwege.ch



November 2024. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133, CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Fr	1.11.	20:00	Landesverräter	6/10	dialekt
Sa	2.11.	17:00	My Favourite Cake	12/10	Farsi/d
Sa	2.11.	20:00	Tschugger Der lätscht Fall	14/12	dialekt
So	3.11.	15:00	The Wild Robot	8/10	D
So	3.11.	19:00	Die Tabubrecherin Gespräch mit palliativem Brückendienst	6/4	dialekt
Di	5.11.	14:15	Nachmittagskino: Der Buchspazierer	6/4	D
Di	5.11.	19:30	Landesverräter	6/4	dialekt
Mi	6.10.	15:00	Kommissar Gordon und Buffy	6/4	D
Fr	8.11.	20:00	Tschugger Der lätscht Fall	14/12	dialekt
Sa	9.11.	17:00	Brunaupark	6/4	dialekt
Sa	9.11.	20:00	Lee Die Fotografin	14/12	D
So	10.11.	15:00	Niko Reise zu den Polarlichtern	6/4	D
So	10.11.	19:30	My Favourite Cake	12/10	Farsi/d
Di	12.11.	19:30	Tschugger Der lätscht Fall	14/12	dialekt
Mi	13.10.	15:00	The Wild Robot	8/10	D
Fr	15.11.	20:00	Anora	16/16	D
Sa	16.11.	17:00	Thelma	12/10	D
Sa	16.11.	20:00	Lee Die Fotografin	14/12	D
So	17.11.	15:00	Kommissar Gordon und Buffy	6/4	D
So	17.11.	19:30	Thelma	12/10	D
Di	19.11.	19:30	Lee Die Fotografin	14/12	D
Mi	20.11.	15:00	Niko Reise zu den Polarlichtern	6/4	D
Mi	20.11.	20:00	Cinéclub: The Quiet Girl	16/16	E/d
Fr	22.11.	19:30	Hölde Die stillen Helden vom Säntis mit Regisseur Victor Rohner	6/4	dialekt
Sa	23.11.	17:00	Die Tabubrecherin	6/4	dialekt
Sa	23.11.	20:00	Anora	16/16	D
So	24.11.	10:00	Bahnhof der Schmetterlinge in Zusammenarbeit mit dem Verein Solardorf Rehetobel	8/6	
So	24.11.	15:00	The Wild Robot	8/10	D
So	24.11.	19:30	Filmhit		
Di	26.11.	19:30	Hölde Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
Mi	27.11.	15:00	Niko Reise zu den Polarlichtern	6/4	D
Fr	29.11.	20:00	Thelma	12/10	D
Sa	30.11.	17:00	Hölde Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
Sa	30.11.	20:00	Anora	16/16	D

CINÉCLUB ROSENTAL, HEIDEN

Erzählung

Bewegende Erzählung aus dem ländlichen Irland – Cinéclub 20. November, 20.00 Uhr
Die Verfilmung von «Das dritte Licht» ist, wie die Erzählung, ein gelungenes Werk: The Quiet Girl zeigt, wie im ländlichen Irland der 1980er-Jahre die neunjährige Cáit in ärmlichen Verhältnissen einer kinderreichen Familie aufwächst. Als sich weiterer Nachwuchs ankündigt, wird Cáit zur Entlastung der Familie zu entfernten Verwandten abgeschoben, die sie kaum kennt. Dort blüht die ruhige Cáit langsam auf, entdeckt ein ganz neues Leben wie auch ein stilles Geheimnis, das die Bewohner hüten.

Rosenbar ab 19.15 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Katja Laux



KINO ROSENTAL, HEIDEN

Veranstungshinweise

Die Tabubrecherin

Ich sammle Leben, nicht Jahre

Der Film «die Tabubrecherin» von Erich Langjahr und Silvia Haselbeck gewährt einen einfühlsamen Blick in den Prozess des Sterbens von Michèle Bowley. Die Protagonistin will leben – bis zum Schluss, aber sie verdrängt das Sterben nicht. Wer sich mit Tod und Sterben auseinandersetzt, verändert das eigene Leben. Der Film ist berührend, aber nicht traurig, er ist intim, aber nicht voyeuristisch, er ist informativ und absolut sehenswert.

Anschliessend Gespräch mit einer Fachperson des palliativen Brückendienstes

Sonntag, 3. November, 19.00 Uhr

Hölde

Die stillen Helden vom Säntis

Die Säntis-Helden sollen mit diesem Film nicht vergessen werden. Als Säntisträger leisteten sie Enormes für den wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Fortschritt unseres Landes. Die wechselvolle Geschichte am Säntis beginnt zu leben. Das verdankt sie den auf Basis der historischen Ereignisse nachgestellten Szenen im Spielfilmformat. So wird der spannende Film zum Doku-Drama, das sich zum wahren Kinoerlebnis steigern wird.

Anschliessend Gespräch mit Regisseur Viktor Rohner

Freitag, 22. November, 19.30 Uhr



VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik **Anlässe** können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

Oktober

26. Sa. 18.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Marco Santilli / Ivan Tibolla –
Jazz und Klassik, Konzert mit
Saxophon und Flügel,
Hohrütli 1

29. Di. 8.00 Uhr
Gemeinde
Eisen- und Metallwaren

November

1. Fr. vor 7.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

04. Mo. 8.00 Uhr
Gemeinde
Häckseldienst

14.30 bis 15.30 Uhr
Museum für Lebensgeschichten
Erzählcafé
Lounge, Hof Speicher, Zaun 5

06. Mi. ab 17.00 Uhr
Anwaltsverband Appenzell
Unentgeltliche Rechtsberatung des
appenzellischen Anwaltsverbandes

19.30 Uhr
Ortsparteien und Gemeinde Speicher
FORUM SPEICHER
Buchensaal Speicher

08. Fr. 19.00 bis 21.00 Uhr
Sonnengesellschaft Speicher
Caritas Baby Hospital in Bethlehem
Kath. Pfarreizentrum Bendlehn,
Bruggmoos 29

09. Sa. 18.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Patrick Frey - «Wo bin i gsi?» –
Kabarett
Hohrütli 1

19.00 Uhr
Restaurant AGLIO E OLIO
Wild, Wald und Trüffel
Zaun 5 – 7

14. Do. 19.00 bis 21.00 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen und
Sonnengesellschaft Speicher
Let's Doc! «Omegäng» – Filmvorführung
Bibliothek Speicher Trogen,
Hauptstrasse 18

20.00 Uhr
Chlausenschuppel Speicher
Singlosi mit em
Chlauseschuppel Speicher
Restaurant Hohe Buche

15. Fr. vor 7.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

15./16. 19.00 bis 16.00 Uhr
Samariterverein Speicher
Nothelferkurs
Schulhaus Buchen, UG 102,
Buchenstrasse 20

29. Fr. vor 7.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet



Kantonsärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt/in anrufen.
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich an das
Ärztetelefon 0844 55 00 55.

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr
telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit
dem örtlich zuständigen Notfalldienstarzt/in verbunden.
Bei akuter Lebensgefahr wird für Sie die kantonale
Notrufzentrale 144 alarmiert.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich
bitte an folgende Telefonnummer: **0844 14 40 06.**

AED-Standorte Gemeinde

Die Standorte von Defibrillatoren (AED) finden Sie
unter www.defikarte.ch



112 Notrufnummer

117 Polizei

118 Feuerwehr

144 Sanitätsnotruf-
nummer

1414 REGA



Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

Spitex Appenzellerland

Tel. 071 353 54 54

www.spitex-appenzellerland.ch



Der Grundstein für Ihre Pläne



Profitieren Sie von unseren Hypothekar-Zinssätzen
ab 1,50%. Wir beraten Sie gerne.
Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren.

Mo bis Fr von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa von 8.00 – 11.00 Uhr
Hauptstrasse 21, 9042 Speicher, T 071 344 10 66, ersparnikassespeicher.ch



**ERSPARNISKASSE
SPEICHER**